POSTAKTUELL – Sämtliche Haushalte

Jahrgang 29 | Freitag, den 13. Mai 2022 | Nummer 5

RAM Messe

BAUEN GARTEN HEIMAT

Ihr habt uns sehr gefehlt. Los gehts! Kommt alle auf die

SAALE-ORLA SCHAU!

WEBER-Grillevent

AutoFrühling

20.-22. MAI
Pößneck, Shedhalle
Freitag 13-18 Uhr
Wochenende 10-18 Uhr

Für unsere Region! Eintritt frei! • www.saaleorla-schau.de

Kreissparkasse Saale-Orla

Veranstaltungstipps:

- 15. Mai: Musikalischer Sonntagsstreifzug in Schweinitz
- 18. Mai: Kabarettistische Lesung mit U.S. Levin
- 21. Mai: Pößneck im städtebaulichen Wandel - Stadtrundgang mit dem Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Nachrichten aus dem Rathaus

Saale-Orla-Schau

Einladung zur Eröffnung

Nachdem die beiden letzten geplanten Saale-Orla-Schauen abgesagt werden mussten, freuen wir uns umso mehr, vom 20. bis 22. Mai 2022 wieder durchzustarten. Ich darf Sie alle ganz herzlich dazu einladen!
Wir sind sehr erleichtert, dass die Zwangspause nun zu Ende geht, ist die Saale-Orla-Schau - als größte Regionalmesse Ostthüringens - doch seit drei Jahrzehnten eine bedeutende Plattform für regionale Unternehmen und Handwerksbetriebe. Es ist erfreulich und das richtige Signal, dass die Messe nun wieder ihre Türen öffnet. Hier wird gezeigt, was unsere Region zu bieten hat!
Mehr als 100 Aussteller präsentieren nunmehr zum 30. Mal ihre Produkte und Dienstleistungen in der Pößnecker Shedhalle und auf dem Viehmarktgelände. Bei freiem Eintritt können sich die Besucher umfassend zu den Themen Bauen und Energiesparen, Haushalt, Wohnen, Garten, Ernährung und Gesundheit informieren. Ergänzt wird das große Produkt- und Informationsangebot durch nützliche Fachvorträge, die hilfreiche Anregungen geben. Auf dem Außengelände wird ebenfalls viel geboten - im Gartenbereich werden wieder prächtig blühende Pflanzen die Besucher erfreuen und im Fahrzeugbereich laden verschiedene Autohäuser der Region zum Probesitzen ein.
Und auch die Unterhaltung kommt auf der Saale-Orla-Schau nicht zu kurz. Verschiedene Künstler zeigen ihr Können und viele Vereine und andere Akteure sorgen mit Gesang und Tanzdarbietungen für Kurzweil. Kleine Messebesucher dürfen sich auf zahlreiche Mitmachaktionen freuen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.saaleorla-schau.de.
Seien Sie gespannt auf ein interessantes und unterhaltsames Wochenende!
In diesem Sinne wünsche ich der Saale-Orla-Schau 2022 einen erfolgreichen Verlauf.

Herzlichst
Ihr
Michael Modde

Pößneck im städtebaulichen Wandel

Städtebauliche Vielfalt als Herausforderung der Stadtentwicklung

Anlässlich des Tages der Städtebauförderung, welcher am 14.05.2022 deutschlandweit stattfindet, begeht die Stadt Pößneck ihren stets beliebten Stadtrundgang diesmal am **Samstag, dem 21.05.2022.** Vorgestellt wird wieder eine Auswahl bedeutender Bauvorhaben in der Stadt, welche private und öffentliche Akteure mit viel Engagement und mit Unterstützung von Städtebaufördermitteln planen, entwickeln, gerade umsetzen oder bereits abgeschlossen haben.

Breite Straße 2
(Foto: KEWOG Städtebau GmbH, 2019)

Im Mittelpunkt stehen zehn interessante Vorhaben. Diesjährige Schwerpunkte bilden die beiden Gebiete der östlichen und historischen Altstadt Pößnecks. Präsentiert werden vor allem Sicherungsvorhaben kleiner und großer Stadthäuser.

Der Stadtrundgang mit dem Bürgermeister Herr Michael Modde findet dieses Jahr am 21.05. im Rahmen der Saale-Orla-Schau statt. Der Stadtrundgang beginnt um 13:30 Uhr am Knoten Jüdeweiner Straße/Neustädter Straße („Bismarckeiche“) und endet ca. 15:00 Uhr am Objekt Breite Straße 2 (Binder`sches Kaufhaus).
Neben dem Stadtrundgang gewähren einige Bauherren am 21.05. Einblicke in ihre Objekte. Zwischen 13:00 und 15:00 Uhr stehen:

- die Neustädter Straße 90,
- die Neustädter Straße 88b,
- die Turmstraße 22/24,
- der Schillerplatz 1,
- die Kantorgasse 4 und
- die Breite Straße 2

zur Besichtigung offen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Pößnecker Stadtfest wieder mit Volleyball-Turnier

Ausschreibung um den Stadtfest-Wanderpokal des Bürgermeisters

Liebe Sportfreunde aus Pößneck und Umgebung,
auch in diesem Jahr geht es zum Stadtfest wieder sportlich zu. Der vom Bürgermeister gestiftete Stadtfest-Wanderpokal wird nun bereits zum zehnten Mal an den Sieger weitergegeben. Wie bereits in den letzten Jahren soll auch in diesem Jahr wieder ein **Volleyball-Turnier** ausgetragen werden. Dazu rufen wir möglichst viele **Freizeitsportler** auf, sich an dem Turnier zu beteiligen, wobei der Faktor „Spaß am Spiel“ ganz groß im Vordergrund stehen soll.

Veranstalter:	Stadt Pößneck
Turnierleiter:	Joachim Büchel, Frank Reichmann
Spielort:	Sporthalle „Im Rosental“, In der Griebse, 07381 Pößneck
Spielzeit:	**Samstag, 3. September 2022, 10:00 - 14:00 Uhr** Einspielzeit ab 09:30 Uhr
Regeln:	gültige Volleyballregeln Jede Mannschaft bitte einen Spielball mitbringen. Zugelassen sind Freizeitmannschaften. Da es sich um ein Freizeitvolleyballturnier handelt, sollen aus Fairnessgründen Spieler, die aktiv in Runden spielen, nicht teilnehmen.
Startgebühr:	keine
Schuhe:	helle, abriebfeste Sohle

Der Gewinner des Wanderpokals kann den Pokal im kommenden Jahr erneut zum Stadtfest-Turnier verteidigen. Nach dreimaligem Gewinn des Pokals in Folge geht der Stadtfest-Wanderpokal des Bürgermeisters ins Eigentum der Siegermannschaft über.

Mannschafts-Meldungen bitte bis zum **15. August 2022** an:
Stadt Pößneck
Michael Ritze
Markt 1
07381 Pößneck
Tel.: 03647 500 304; kultur@poessneck.de

Sommer, Sonne, 21. Juni

Der längste Tag des Jahres - wie könnten wir diesen besser feiern als gemeinsam, draußen und mit jeder Menge Livemusik? Weltweit erklingt jedes Jahr am 21. Juni die **Fête de la Musique - das Fest der Musik.** Die Idee dahinter ist es, die Musik zu feiern und sie allen zugänglich zu machen. Inzwischen verbindet die Fête de la Musique Menschen in über 1300 Städten weltweit und über 80 in Deutschland. Zu hören gibt es die verschiedensten Stilrichtungen, und das, dank all der Künstler, die an diesem Tag ohne Honorar auftreten, kostenlos. Die Fête bietet vor allem den Musikern Gehör, die sonst nicht die Möglichkeit haben, auf der Bühne zu stehen.
Nachdem wir 2019 mit dem Musikfest das erste Mal in Pößneck starteten, suchen wir auch für dieses Jahr wieder Mitstreiter: Ob jung oder alt, Amateur oder Profi, jeder kann zeigen, was er kann!

Deshalb der Aufruf an alle, die Spaß am Musizieren und Tanzen haben - an alle Musiker, Bands, Chöre, Spielmannszüge, Schulen, Tanzgruppen, Kindertagesstätten, Musikschulen...: MACHT MIT!

Damit wir das Programm für unsere Pößnecker Fête de la Musique koordinieren können, schreibt uns bitte per E-Mail

- was und wie lange ihr etwas aufführen wollt (das können durchaus auch öffentliche Proben sein!),
- mit wie vielen Mitwirkenden/Platzbedarf ihr rechnet,
- ob ihr einen Stromanschluss benötigt.

Eure Meldung schickt ihr bis zum 31. Mai 2022 an: kultur@poessneck.de.

Hier die wichtigsten Daten zur Fête im Überblick:

Termin:	Dienstag, 21. Juni 2022
Zeit:	15:00 - 19:00 Uhr
Ort:	Stadtzentrum Pößneck - mehrere Standorte (Open Air)
Bedingungen:	ohne Honorar, benötigte Technik ist selbst mitzubringen

Lasst uns gemeinsam die Pößnecker Fête de la Musique planen! Wir freuen uns auf euch!

Euer Alex Post
unterstützt von der Stadt Pößneck und zahlreichen Bands

Deine große Chance!

Wir suchen die besten Talente aus den Bereichen Gesang und Instrumentales sowie Artistik, Tanz, Humor und Zauberei. Einsendeschluss für die Bewerbungsunterlagen ist der 30.06.2022. Den Bewerbungsbogen sowie alle wichtigen Informationen gibt es im Internet unter www.herzklopfen-kostenlos.de oder auf Facebook unter www.facebook.com/herzklopfenkostenlos.

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Osterkronen-Binderinnen

Nach einer zweijährigen Zwangspause hat der Marktbrunnen endlich wieder eine Osterkrone bekommen. Seit gut zehn Jahren trug der Brunnen in der Osterzeit diesen Schmuck und war schon zu einer Selbstverständlichkeit geworden. Welcher Aufwand und welche Mühe in einer derart riesigen Osterkrone stecken, ist kaum zu erahnen. Fest steht, dass viele fleißige und geschickte Hände für die einzelnen Schritte benötigt werden. Und auch in diesem Jahr fanden sich glücklicherweise wieder genügend Aktive.

So arbeiteten in der Spitze bis zu 15 Frauen zwei Wochen lang an dem besonderen Brunnenschmuck. Nicht stundenweise, sondern jeweils von 9 Uhr bis in den Nachmittag hinein und dies ehrenamtlich. Die Frauen, von denen einige schon über 80 sind, erbringen die Leistung gern. Sie möchten mit ihrer Arbeit anderen Freude bereiten und freuen sich selbst, wenn die gebundene Osterkrone möglichst lange und vor allem unbeschädigt den Marktbrunnen ziert.

Ein Teil der fleißigen Helferinnen
Foto: Hartmut Bergner

Bürgermeister Michael Modde bedankte sich mit einem Imbiss für das Engagement der Frauen. In der lockeren Gesprächsrunde wurde deutlich, dass alle die in Pößneck noch recht junge Tradition fortsetzen möchten. Es soll also auch im kommenden Jahr dem nun schon über 500 Jahre alten Brunnen eine Krone aus frischem Grün und bunten Eiern aufgesetzt werden. Auch an den erstmals ringsum angebrachten farbenfrohen Eierketten will man festhalten.

Ebenso geht ein großes Dankeschön an die AWO Tagesstätte für psychisch kranke und seelisch behinderte Menschen, die wieder zahlreich bunte Ostereier für die diesjährige Osterkrone gestaltet haben. Vielen Dank auch an die Elterngruppe der Kindertagesstätte „Am Sonnenhügel“, die mit ihren Kindern weitere Eier an die Krone banden und somit schon die jüngsten Bürger der Stadt an diese wundervolle Tradition heranführten.

Hartmut Bergner und Stadt Pößneck

Frühjahrsputz 2022 - großes Engagement bei Jung und Alt

Dank zahlreicher Helfer war es auch in diesem Jahr möglich, große Teile Pößnecks zu säubern und für die Sommermonate herauszuputzen. Durch den beherzten Einsatz aller Beteiligten konnten große Mengen Müll beseitigt werden. Ein herzliches Dankeschön geht an die Vereine und zahlreichen einzelnen Helfer, welche jedes Jahr erneut oder erstmalig kräftig mit anpacken. Sei es die Gruppe, die sich um den Weddigen kümmert, die Altenburgfreunde, der Männergesangsverein Liedertafel Pößneck oder die vielen einzelnen „Müllsammler“. Auch die Schlettweiner ließen sich nicht lange bitten und packten kräftig mit an, um ihren Ortsteil wieder auf Vordermann zu bringen.

Das Ordnungsamt und der städtische Bauhof unterstützten organisatorisch, sorgten für Arbeitsmaterialien und übernahmen die Deponierung und Entsorgung der gesammelten Abfälle.

Bürgermeister Michael Modde dankte allen Helfern für den tollen Einsatz mit der obligatorischen Bratwurst, welche von der Feuerwehr Pößneck am Gerätehaus zubereitet und im Anschluss an die Aktion verteilt wurde.

Allen fleißigen Helfern nochmals herzlichen Dank!

Stadt Pößneck

Alles grünt und blüht

Foto: Stadt Pößneck

Das ist auch eine gute Gelegenheit, tolle Fotos einzufangen und an unseren Kreativwettbewerb zu erinnern:

„Wir machen Kultur selbst“ - Ihre Ideen für den Jahreskalender 2023!

Ihrer Phantasie sind keine Grenzen gesetzt - wichtig ist, dass Ihr Beitrag einen Bezug zu Pößneck hat bzw. Pößnecker Eindrücke reflektiert! Schicken Sie uns Ihren Beitrag und gewinnen Sie einen Platz im Pößnecker Jahreskalender 2023!
Die Fotos/Bilder/Gedichte der GewinnerInnen werden von einer Jury ausgewählt. Geplant ist zudem, dass alle Beiträge zum Adventsmarkt 2022 öffentlich gezeigt werden. Bitte senden Sie uns Ihren Beitrag möglichst auf digitalem Weg (max. 5 MB), zusammen mit dem ausgefüllten und unterzeichneten **Teilnahmeformular**, per **E-Mail** an stadtanzeiger@poessneck.de mit dem Betreff „Jahreskalender Pößneck 2023“. Die Datei sollte bitte in den gängigen Formaten JPEG, TIFF oder PDF gespeichert sein und eine Auflösung von mindestens 300 dpi haben.
Mit der Einsendung zum Wettbewerb und dem ausgefüllten Teilnahmeformular erkennen die Teilnehmenden die Teilnahmebedingungen sowie die Übertragung der Nutzungsrechte an. Wir freuen uns auf Ihre Beiträge!

Über den QR-Code geht es zum Teilnahmeformular:

Erscheinungstermin

der nächsten Ausgabe des Stadtanzeigers

Freitag, 17.06.2022

Redaktionsschluss
Dienstag, 07.06.2022, 16:00 Uhr

Alle Inhalte bitte digital liefern (keine PDF). Texte bitte möglichst kurz fassen mit maximal 1 Foto.

E-Mail-Adresse der Redaktion:
stadtanzeiger@poessneck.de

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Abdruck! Wir behalten uns Kürzungen und Änderungen vor.
****
In unserem Online-Archiv unter www.poessneck.de finden Sie nicht nur das jeweils aktuelle Heft, sondern sämtliche Ausgaben seit 2006 sowie die Stadtanzeiger-Redaktionsschluss-Terminplanung für 2022.

Nachruf

Wir sind traurig und betroffen vom Tod unseres ehemaligen, langjährigen Stadtratsmitgliedes

Herrn

Gunter Weber

der am 16. März 2022 im Alter von 72 Jahren verstarb. Gunter Weber gehörte von 1990 bis 2004 dem Pößnecker Stadtrat an und war während dieser Zeit im Haupt- und Finanzausschuss der Stadt sowie im Sozialausschuss, wo er als Vorsitzender fungierte, tätig.
Mit seiner ruhigen und besonnenen Art brachte er sich konstruktiv in städtische Themen ein. Auch der Erhalt und die Unterstützung des Freizeitzentrum Pößneck e.V.-Mehrgenerationenhaus war ihm ein großes Anliegen. Viele Vorhaben der Stadt konnte er durch seine Verlässlichkeit und seinen persönlichen Einsatz mit anschieben und realisieren.

Die Stadt Pößneck, die ehemaligen Stadtratskolleginnen und -kollegen sowie der amtierende Stadtrat sind Herrn Gunter Weber für sein ehrenamtliches Engagement und seinen Einsatz für die Allgemeinheit zutiefst verbunden. Wir danken Gunter Weber für sein Wirken und werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Familie.

STADT PÖßNECK

Michael Modde
Bürgermeister

Familiennachrichten

Sterbefälle:

14.03.2022	Pößneck	Jutta Födisch, geb. Wallaschek
23.03.2022	Rudolstadt	Irmgard Wetzel
25.03.2022	Pößneck	Bärbel Bautz, geb. Martin
26.03.2022	Pößneck	Waltraud Fensch, geb. Müller
29.03.2022	Pößneck	Erika Müller, geb. Kirschner
30.03.2022	Pößneck	Hannelore Vetter, geb. Knoll
30.03.2022	Pößneck	Else Gudrun Sachse, geb. Walther
31.03.2022	Pößneck	Anneliese Koch, geb. Heidel
01.04.2022	Greiz	Bernd Weedermann
02.04.2022	Pößneck	Sigrid Gebser
04.04.2022	Pößneck	Monika Neukirchner, geb. Ruß
05.04.2022	Pößneck	Werner Bachmann
06.04.2022	Pößneck	Doris Gräf, geb. Leube
06.04.2022	Pößneck	Gertraud Schröder, geb. Homann
07.04.2022	Pößneck	Jens Bieder
07.04.2022	Pößneck	Hans Peter Leutholf
08.04.2022	Pößneck	Lina Kopp, geb. Baer
12.04.2022	Krölpa	Lieselotte Naduschewski, geb. Modis
13.04.2022	Pößneck	Ernst Schnetter
17.04.2022	Saalfeld/ Saale	Christine Guth, geb. Gründer
17.04.2022	Zeulenroda-Triebes	Oskar Otto Woock
18.04.2022	Pößneck	Uwe Kohlruß
25.04.2022	Pößneck	Ottokar Gebauer

Eheschließungen

09.04.2022 Pößneck Günter Helmis
und Petra Helmis-Kruk, geb. Kruk

12.04.2022 Pößneck Tobias Rocktäschel
und Sina Rocktäschel,
geb. Jauch
mit Töchtern Hermine und Hannah

Veranstaltungtipps

Freizeitzentrum Pößneck

Kinderakademie - Fair naschen

11.06.2022 | 10 - 14 Uhr

Faire Schokolade schmeckt besser und rettet Regenwald. Warum das so ist und wie aus den Kakaobohnen Schokolade wird, könnt ihr hautnah erleben. Am Ende nehmt ihr eure eigens hergestellte Schokolade mit nach Hause.

Schweinitz und seine vergangenen Zeiten

Musikalischer Sonntagsstreifzug im Mai

Sonntag, 15. Mai 2022, 13:30 Uhr
Treff: Ortseingang Schweinitz

Freuen Sie sich mit uns auf den ersten Sonntagsstreifzug in diesem Jahr! Gemeinsam wollen wir den Ortsteil Schweinitz erkunden, um Interessantes, Heiteres und auch Spannendes aus dem dörflichen Leben zu erfahren.

Stadtführerin Beate Sickel führt durch das Dorf und berichtet von Häusern, dem dörflichen Leben der ehemaligen Bewohner und der einzigartig schönen Umgebung. Vorbei am Dorfanger mit seinen großen alten Bäumen geht es durch Schweinitz bis zum Waldrand. Von hier aus haben Sie einen malerischen Blick über das Tal der Orla.
Dieses Jahr wird der Auftakt der beliebten Tradition der Sonntagsstreifzüge durch die Schüler der Musikschule Saale-Orla begleitet. Die jungen Künstler erwarten Sie an den einzelnen Stationen, um Sie mit ihrem musikalischen Können zu erfreuen, so auch am Ende des Rundgangs an der kleinen neunhundert Jahre alten Kirche. Hier haben Sie zudem die Möglichkeit, die Kirche von innen zu besichtigen. Karten für den Sonntagsstreifzug gibt es in der Tourist-Information Pößneck, Klosterplatz 2-4-6, Tel. 03647 412295 (Erwachsene 3,50 €, Kinder ab 11 Jahre 1 €).

Hier DRU(e)CKT sich keiner

Historische Schaudruckerei im Bilkenkeller für alle geöffnet

An jedem letzten Sonntag in den Monaten April bis Oktober - so auch am **29. Mai** - sind Interessierte **von 13:00 bis 17:00 Uhr** eingeladen, erste Erfahrungen mit dem Thema Buchdruck zu gewinnen. Die Profis der Schaudruckerei setzen Maschinen in Gang, stehen Rede und Antwort und erklären die Feinheiten ihrer Kunst. Schauen Sie den alten Meistern der Bleilettern über die Schulter und bekommen Sie einen bleibenden Eindruck von den Arbeitsabläufen, Produkten und Geheimnissen ihres Schaffens.

Eintrittskarten sind in der Tourist-Information erhältlich: Erwachsene 2,00 € | Schüler/Studenten 1,50 € | Kinder unter 6 Jahren frei

Schützenhaus

Die Dresdner HERKULESKEULE - „Hüttenkäse“
16.06.2022 | 20:00 Uhr

Foto: Management

Drei treffen sich auf dem Jakobsweg - drei Aussteiger, eingeschlossen in einer Hütte, ohne Handynetz, ohne WLAN, ohne Hoffnung, aber mit viel Zeit, suchen den Sinn des Lebens und finden feuchte Socken. Sie hassen sich, sie lieben sich, sie streiten über Kindererziehung, über Putin und veganes Hundefutter, den dritten Weltkrieg und den perfekten Rollkoffer. In diesem furiosen Kabarettstück von Philipp Schaller und Michael Frowin werden Beate Laaß, Hannes Sell und Jürgen Stegmann aufeinander losgelassen. Ohne Notarzt und bis an die Zähne mit Pointen bewaffnet.

MDR Musiksommer 2022: Gypsy Swing & Jazz
26.06.2022 | 17:00 Uhr

Foto: MDR

Sein Vater, der bekannte Jazz-Bassist Joschi Schneeberger, machte mit seinem Sohn Diknu einen Deal: Wenn er fleißig Gitarre üben würde, dürfte er in seinem Quintett mitspielen. „Ich willigte ein, und er schenkte mir zu meinem 14. Geburtstag eine Gitarre. Sein Gitarrist Striglo Stöger gab mir Unterricht. Ab da ging dann alles sehr schnell…“ Eine Untertreibung, denn Diknu Schneeberger, der inzwischen mit eigenem Trio unterwegs ist und die Virtuosität und rhythmische Präzision des Gypsy Jazz mit einem besonderen Gefühl für Melodik vereint, trieb seine Karriere in Lichtgeschwindigkeit voran. Stargast des Trios ist Benjamin Schmid, der dank seiner improvisatorischen Fähigkeiten als einziger Geiger in den Kategorien Klassik und Jazz mit dem Deutschen Schallplattenpreis ausgezeichnet wurde. Gypsy Jazz in neuer Dimension!

Mrs. Greenbird: „Baby, we´re back!“
01.10.2022 | 20:00 Uhr

Foto: Mrs. Greenbird/ Management

Das Duo aus Nippessippi meldet sich aus der Babypause zurück. Nach einem wilden Ritt zwischen Lockdown und Elternzeit, gehen Mrs. Greenbird im Herbst 2022 wieder auf Tour, um Versäumtes nachzuholen und endlich wieder Zeit mit ihrem Publikum zu verbringen. Live und in Farbe. Mit ihrem intimen Mix aus Singer-Songwriter,

Country, Folk und Pop (Nicht umsonst nennen Sie ihren Stil Singersongwritercountryfolkpop), machen sich Sarah und Steffen wieder einmal auf, um mit ihrer Musik gute Laune zu verbreiten, Herzen zu berühren und die Welt mit jedem Akkord ein kleines bisschen besser zu machen. Mal verträumte, mal treibende Gitarren gepaart mit wunderschönem Harmoniegesang und der glockenklaren Stimme von Frontfrau Sarah, verschmelzen auf der Bühne zu dem unverwechselbaren Mrs. Greenbird Sound. Echte, liebevoll handgemachte Musik für die Seele, die direkt durchs Ohr ins Herz geht. Viel näher und authentischer kann man Künstler kaum erleben. Und wer Mrs. Greenbird schon mal live gesehen hat, weiß, dass es auf der Bühne immer auch mit einer guten Portion Humor zugeht. Klassische Storyteller Musik für Nostalgiefans, inspiriert von den großen Helden wie z.B. Johnny Cash, Neil Young, Dolly Parton, Simon & Garfunkel oder auch Joni Mitchell. Mit im Gepäck haben die beiden auch ihr neues Album „Love You To The Bone“, dass sie mit Hilfe ihrer treuen Fans realisiert haben. Eine retrospektive Reise durch über 10 Jahre Bandgeschichte mit ganz neuen und neu interpretierten Songs von ihrem Debutalbum.

Schlagernachmittag mit Uta Bresan und Kay Dörfel
08.11.2022 | 16:00 Uhr

Foto: Uta Bresan / Kay Dörfel

Uta Bresan ist seit 30 Jahren erfolgreich im Showbusiness tätig. Am Anfang stand sie als Sängerin u.a. in verschiedenen Bands und seit 1989 als Solo-Interpretin auf der Bühne. Als Interpretin ist sie gern gesehener Gast in Unterhaltungsendungen des ZDF, der ARD und des MDR. Seit dem 4. Januar 1994 moderiert Uta Bresan die wöchentlich beim MDR ausgestrahlte Sendung „Tierisch tierisch“ mit großem Erfolg. 2004 übernahm sie von Carmen Nebel die Moderation des beliebten MDR- Wunschkonzertes „Musik für Sie“. Seit 2021 geht Uta Bresan mit „Musik für Sie“ wieder einmal einen neuen Weg. Die erfolgreiche Show kann man ab jetzt monatlich live 20:15 Uhr im MDR erleben. Im Pößnecker Schützenhaus wird sie gemeinsam mit Kay Dörfel für einen tollen Konzertnachmittag sorgen und dabei ihre Lieblingsschlager präsentieren. Der Thüringer Entertainer Kay Dörfel steht seit Kindertagen auf der Bühne und das nicht nur als Musiker und Sänger. Seit vielen Jahren ist er auch als Musikproduzent und Autor für viele namhaften Schlagersänger tätig und moderiert und produziert eigene TV-Sendungen. Mit dem Lied „Kleine weiße Friedenstaube“ wurde er als Kind bereits in der ehemaligen DDR sehr bekannt. Natürlich war Kay auch schon in Uta´s Sendung „Musik für Sie“ (MDR) zu Gast. Er wird am 8. November zahlreiche Gassenhauer und bekannte Hits zum Besten geben - eine „Hit-auf-Hit-Show“, in der das Publikum eine tragende Rolle spielt. Freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Schlagernachmittag mit Uta Bresan und Kay Dörfel.

Ticketvorverkauf:
Im Stadtbad Pößneck, in der Tourist-Information Pößneck, in der Buchhandlung am Markt, online unter www.schuetzenhaus-poessneck.de sowie telefonisch unter 03647 441544.

Museum 642
Pößnecker Stadtgeschichte

Tourist-Information

Klosterplatz 2-4-6 | Tel.: 03647 412295
E-Mail: museum@poessneck.de | touristinfo@poessneck.de
Internet: www.museum642.de | www.poessneck.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Fr, Sa:	11:00 - 16:00 Uhr
Do:	11:00 - 18:00 Uhr
So:	13:00 - 17:00 Uhr
Mi und an Feiertagen:	geschlossen

Unsere Leistungen:
- Touristische Beratung zu Pößneck und der Region
- Stadt-, Museums- und Schaudruckerei-Führungen
- Kulturvermittelnde Angebote für Kinder und Jugendliche
- Gastgeberverzeichnis Pößneck und Umgebung
- Publikationen und Souvenirs
- Kartenvorverkauf für Veranstaltungen in Pößneck, Saalfeld, Rudolstadt und Bad Blankenburg sowie über den Ticket Shop Thüringen
- Organisation von Theaterbusfahrten
- ThüringenCard, Thüringer Wald Card
- Fischerei-Erlaubnisscheine und vieles mehr…

Brot, Bier und Wein - Esskultur von der Antike bis heute

Sonderausstellung im Museum642
vom 18. Juni bis 13. November 2022

Foto: Lehrstuhl für klass. Archäologie/FSU Jena

Von Athen über Rom nach Pößneck - Wie speisten die Menschen in früheren Zeiten? Welches Geschirr kam auf den Tisch? Antike Originale aus der Sammlung des Lehrstuhls für Klassische Archäologie der Universität Jena, Objekte aus dem Bestand des Museum642 - Pößnecker Stadtgeschichte und Stücke aus der aktuellen Kollektion der Marke „Triptis Porzellan“ aus der Eschenbach Porzellangroup geben einen Einblick in die Tischkultur im Verlauf der Jahrhunderte.

18.06.2022, 15:00 Uhr,
Ausstellungseröffnung mit Kuratorinnengespräch, Eintritt frei
25.06. und 10.07.2022, 15:00 Uhr,
Sonderführung: Von gefüllten Haselmäusen und gegrillten Flamingozungen
09.10.2022, 15:00 Uhr,
Kostümführung: Zu Tisch in Rom

Stadtbibliothek Bilke

Klosterplatz 1 | Tel.: 03647 500320
E-Mail: bibliothek@poessneck.de
Internet: www.bilke-poessneck.de

Montag:	11:00 - 17:00 Uhr
Dienstag:	11:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	11:00 - 18:00 Uhr
Freitag:	11:00 - 16:00 Uhr
Samstag:	09:00 - 12:00 Uhr
Sonntag und an Feiertagen:	geschlossen

Darüber hinaus ist das Onleihe-Angebot der Bibliothek über www.thuebibnet.de verfügbar.

Lachen bis der Arzt geht

Kabarettistische Lesung mit U.S. Levin
18.05.2022 | 19:30 Uhr

Als chronisch kranker Kassenpatient, der wöchentlich mehr Arztkonsultationen bewältigt, als mancher im ganzen Jahr, hat sich U.S. Levin in den letzten Jahrzehnten zu einem medizinisch gebildeten Patienten gemausert, der sogar von einem bundesweiten Gesundheitsmagazin zur Beantwortung von Leserbriefen engagiert worden ist. Selbst als Praxisvertretung eines befreundeten Gynäkologen hat er eine überaus gute Figur abgeben. Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche, vielseitige und turbulente Lesung, bei der die Patienten mal so richtig herzhaft lachen können.

Karten können Sie für 10 € und 8 € (mit gültigem Bibliotheksausweis) erwerben. Reservierungen nimmt das Bibliotheksteam gerne unter 03647 500320 oder bibliothek@poessneck.de entgegen. Einlass ist ab 19:00 Uhr.

80 Jahre Klaus Renft - eine Hommage

29.06.2022 | 19:30 Uhr

Sollte es jemals eine ostdeutsche Rocklegende gegeben haben, dann war das zweifellos Klaus Renft. Der Thüringer Musiker Andreas Schirneck nimmt den 80. Geburtstag von Klaus Renft zum Anlass, mit einer Hommage auf Tour zu gehen. Mittels selten gezeigter Fotos und Originaldokumente aus dem Privatarchiv wird ein Portrait des im Jahre 2006 verstorbenen Musikers gezeichnet. Dabei geht es natürlich um Renft's Bedeutung für die Rockmusik in Deutschland, aber auch um die legendäre Trinkfestigkeit oder um Renft als Frauenheld. Da beide Musiker befreundet waren, darf man auch private Einblicke in das Leben des grummeligen Chaoten erwarten. So gibt es Zitate aus Renft's Stasi-Akten sowie aus seinen Tagebüchern. Wer war der Mann, dessen Bassgitarre im Bonner Haus der Geschichte ausgestellt ist (ausgerechnet neben Kohls Strickjacke!)? „Was kostet die Welt? Ich möchte zwei!“ - war einer seiner Lieblingssprüche und könnte auch als Motto über seinem Leben stehen. Wer weiß zum Beispiel schon, dass Renft auch souverän mit Farbe und Pinsel umgehen konnte und Ausstellungen sogar auf Malta hatte? Gewürzt wird das Ganze mit derart skurrilen Storys, dass sie nur das Leben schreiben kann. Im Wechsel mit Wortbeiträgen spielt Schirneck live einige ausgewählte Stücke aus dem Programm, mit dem beide Musiker über Jahre als „LSD - Löhmaer Song Duo“ durch die Lande zogen. Freuen Sie sich auf einen ganz besonderen Abend, nicht nur für Ostrockfans!

Ein Foto aus vergangenen gemeinsamen Zeiten: Foto: Andreas Schirneck

Karten können Sie für 7 € und 5 € (mit gültigem Bibliotheksausweis) erwerben. Reservierungen nimmt das Bibliotheksteam gerne unter 03647 500320 oder bibliothek@poessneck.de entgegen. Einlass ist ab 19:00 Uhr. Wir freuen uns, wenn wir Sie in der Bilke begrüßen können!

Neue Romane

hat Petra Färber für Sie ausgewählt

Benjamin, Melanie: Die Königin des Ritz Glanz und Glamour verzaubern die Gäste im Luxus-Hotel Ritz in Paris auch 1940 - während Hakenkreuze im Blumenschmuck stecken und deutsche Soldaten in den Sesseln lungern. Für die Amerikanerin Blanche ist es kaum zu ertragen, dass ihr Mann Claude Auzello als Geschäftsführer des Ritz den Nazis zu Diensten sein muss. Durch eine Freundin kommt sie in Kontakt mit der Résistance und übernimmt immer häufiger waghalsige Aufträge…

Bergmann, Renate: Man muss sich nur trauen Jetzt wird endlich ja gesagt! „Ich dachte ja immer, das nächste Mal, dass ich mit meiner besten Freundin Gertrud in der Kirche sein würde, wäre auf einer unserer Beerdigungen. Aber jetzt gibt es einen viel schöneren Anlass: Sie heiratet nämlich! Was da alles zu organisieren ist!“

Dorweiler, Ralf H.: Die Uhrmacher der Königin
Eine außergewöhnliche Uhr als Geschenk für die Queen fertigen! Von einem Auftrag wie diesem haben die Brüder Johannes und Ernst bislang nicht einmal zu träumen gewagt. Erst vor Kurzem haben sie den Schwarzwald verlassen und sind nach London gezogen, um sich ein neues Leben aufzubauen. Ihr Glück haben sie der Hilfe Sophias zu verdanken, einer jungen Kinderfrau aus dem königlichen Palast. Doch als sie die Uhr nach getaner Arbeit abgeben wollen, werden sie Zeugen eines Attentats auf Queen Victoria und ihren Mann, Prinz Albert. Und auch Sophia gerät in Lebensgefahr...

Fitzek, Sebastian & Beisenherz, Micky: Schreib oder stirb
Carl Vorlau, mysteriöser Patient einer psychiatrischen Privatklinik, behauptet, vor Monaten die siebenjährige Pia entführt und an einen geheimen Ort verschleppt zu haben. Über seine Tat will Vorlau nur mit einem einzigen Menschen reden - dem ebenso humorvollen wie unkonventionell arbeitenden Literaturagenten David Dolla, dem Vorlau ein diabolisches Angebot macht: Der Agent soll ihm einen Verlagsvorschuss von einer Million Euro verschaffen, für einen Thriller mit dem Titel „Ich töte was, was du nicht siehst“. Ein Geständnis in Form eines True-Crime-Romans über das Schicksal der kleinen Pia!

Garrett, David: Wenn ihr wüsstet
Den Weg auf den Geigenolymp hat sich David Garrett hart erarbeitet. Seine Kindheit war geprägt von Disziplin und täglicher Arbeit gemeinsam mit seinem Vater. Dieser förderte sein Talent, unterstützte ihn und war gleichzeitig ehrgeiziger Motor und Antrieb. Bereits als Zehnjähriger stand David Garrett mit den größten internationalen Orchestern auf der Bühne und spielte später, als Jugendlicher, alle bedeutenden Werke der klassischen Musik, bis er sich mit Anfang zwanzig aus der Zwangsjacke seiner Wunderkind-Existenz befreite und zum Studium nach New York ging.

George, Elizabeth: Was im Verborgenen ruht
Als die Polizistin Teo Bontempi nach einer schweren Verletzung nicht mehr aus dem Koma erwacht, weist alles auf einen Mordanschlag hin. Weil Teo zuletzt vor allem in der

nigerianischen Gemeinde Nord-Londons ermittelte, beginnt Detective Superintendent Thomas Lynley auch genau dort mit der Suche nach dem Täter. Zusammen mit DS Barbara Havers taucht er in eine Welt ein, die nichts mit dem privilegierten britisch-bürgerlichen Leben, wie es Lynley bisher kannte, gemein zu haben scheint. Eine Welt, in der Schweigen und Unverständnis mehr als sonst ihre Arbeit behindern. Zumal auch Teo selbst nicht nur ein Geheimnis zu verbergen hatte...

Haratischwili, Nino: Das mangelnde Licht

Ein kleines Land in Zeiten großer Umbrüche und eine bedingungslose Frauenfreundschaft, die dem Tod trotzt. Zwischen den feuchten Wänden und verwunschenen Holzbalkonen der Tbilisser Altstadt finden Ende der 1980er Jahre vier Mädchen zusammen. Die erste große Liebe, die nur im Verborgenen blühen darf, die aufbrandende Gewalt in den Straßen, die Stromausfalle, das ins Land gespülte Heroin und die Gespaltenheit einer jungen Demokratie im Bürgerkrieg - allem trotzt ihre Freundschaft, bis ein unverzeihlicher Verrat und ein tragischer Tod sie schließlich doch auseinandersprengt. Erst 2019 in Brüssel, anlässlich einer großen Retrospektive mit Fotografien ihrer toten Freundin, kommt es zu einer Wiederbegegnung. Die Bilder zeigen ihre Geschichte, die zugleich die Geschichte ihres Landes ist, eine intime Rückschau, die sie zwingt, den Vorhang über der Vergangenheit zu heben und eine Vergebung scheint möglich.

Inusa, Manuela: Blaubeerjahre

Nach einem schweren Schicksalsschlag zogen die Schwestern Alison, Jillian und Delilah zu ihren Großeltern - auf die familieneigene Blaubeerfarm in Kalifornien. Die Jahre waren geprägt von Geborgenheit, Verständnis und Liebe, sie haben mit Grandma Fran gebacken, Marmelade gekocht und am Marktstand ihre Früchte verkauft. Doch heute leben die Schwestern weit voneinander entfernt und sehen sich nur selten. Bis Grandma Fran sie bittet, die Blaubeerfarm zusammen zu übernehmen, denn sie möchte nun zu Grandpa Cliff ins Seniorenheim ziehen. Die drei lassen sich darauf ein, und das ist erst der Beginn einer langen Reise mit vielen Hindernissen, aber auch voller Hoffnung…

Krömer, Kurt: Du darfst nicht alles glauben, was du denkst

Kurt Krömer ist einer der beliebtesten und bekanntesten Komiker des Landes. In seiner Sendung „Chez Krömer“ sprach er offen über seine schwere Depression und seine Zeit in der Tagesklinik und hat damit Millionen von Menschen erreicht.

Lind, Hera: Für immer deine Tochter

Paula findet in einer Küchenschublade das Tagebuch ihrer verstorbenen Mutter. Nie hatte Anna von ihrer Flucht mit Baby Paula aus Pommern nach Kriegsende 1945 erzählt. Doch beim Lesen offenbart sich Paula eine Wahrheit, die sie vollkommen aus der Bahn wirft. Ergreifend berichtet Anna von ihrem monatelangen Verstecken mit dem Säugling auf einem Dachboden, von ihrer Verzweiflung, immer den Tod vor Augen, und von dem Deserteur Karl, der Anna und die kleine Tochter in letzter Sekunde rettet. Als Paula von ihrer wahren Identität erfährt, bricht für sie eine Welt zusammen, und sie macht sich auf, um ihre Spuren zu finden.

Lippe, Jürgen von der: Sex ist wie Mehl

Geschichten und Glossen

Was ist eine 5-Euro-Sängerin, warum ist Sex wie Mehl und wer sagt „Geh deine Oma melken“? Aus welcher Küche stammt Heiliges Geschnetzeltes, was ist Manna-Hamham und was macht ein Mönch mit einem Saxophon?

Ob diese Fragen Sie schon lange bewegt oder Ihre Neugier gerade erst geweckt haben: Antworten darauf und noch viel mehr finden Sie in diesem Buch.

May, Michaela: Hinter dem Lächeln

Michaela May steht für vieles: das Urmünchnerische, Bodenständigkeit, unbändige Reiselust, Wohltätigkeit und schauspielerisches Können. Doch hinter ihrem strahlenden Lächeln verbirgt sich viel Ungesagtes. In ihrer Autobiografie beschreibt May ihre Familie - die lustige Oma Fanny, ihre Eltern, die ihr die Liebe zur Bühne und zur Musik in die Wiege legen, und die Geschwister, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Sie erzählt von ihrem Weg über den Tanz zu den ersten Rollen in Film und Fernsehen, von ihrer Liebe zur Natur und dem Durst nach Freiheit.

Safier, David: Miss Merkel - Mord auf dem Friedhof

Der Gärtner ist nicht immer der Mörder, manchmal ist er auch die Leiche. Das wird Rentnerin Angela spätestens klar, als ihr Mops die Leiche des Gärtners auf dem Klein-Freudenstädter Friedhof in der beschaulichen Uckermark entdeckt. Kopfüber steckt der Tote in der Erde, nur die Beine ragen heraus. Die Mordverdächtigen sind allesamt in zwei verfeindeten Bestatter-Familien zu finden.

Sawatzki, Andrea: Brunnenstrasse

Keine Kindheit wie jede andere. Eine, die Andrea Sawatzki wie in einem Kurzfilm einfängt: 1971 wird der Journalist Günther Sawatzki von seiner Stelle in London abgezogen und geht zu seiner Familie nach Deutschland zurück. Aber er will sein altes Leben aufgeben und mit seiner Geliebten zusammen sein, mit der er eine Tochter hat: Andrea.

Doch bald stellt sich heraus, dass dieser weltläufige und gebildete Mann schwer krank ist. Das Geld wird knapp, die Mutter muss wieder als Nachtschwester arbeiten, und die zehnjährige Andrea kümmert sich um den dementen Vater, der launisch, ungeduldig und jähzornig ist. Es entspinnt sich ein geheimes Leben zwischen den beiden von Nähe und Entfremdung, Liebe und Überforderung. Bis zu seinem katastrophalen Ende.

Wolf, Klaus-Peter: Ostfriesensturm

Der Anruf erreicht Ann Kathrin Klaasen und Frank Weller beim Spaziergang am menschenleeren Strand. In einer Ferienwohnung auf Wangerooge wurde die Leiche eines Mannes gefunden. Die Tötungsart lässt vermuten, dass hierfür das organisierte Verbrechen verantwortlich ist - ein Verdacht, der Ann Kathrin und ihr Team sofort in höchste Alarmbereitschaft versetzt. In einem Tierpark geschieht kurz darauf ein weiterer Mord. Unter Hochdruck durchsucht die Polizei leerstehende Ferienwohnungen, nachdem alle Touristen Ostfriesland verlassen mussten. Wo versteckt sich der Killer?

Sportnachrichten

Badespaß in Pößneck

Stadtbad
Bernhard-Siegel-Platz 1
Tel. 03647 505510

Öffnungszeiten Schwimmbad:

Montag:*	14:30 bis 21:00 Uhr
Dienstag:*	14:30 bis 21:00 Uhr
Mittwoch:	06:00 bis 21:00 Uhr
Donnerstag:	10:00 bis 21:00 Uhr
Freitag:	06:00 bis 21:00 Uhr
Samstag - Sonntag:	10:00 bis 18:00 Uhr

* In den Ferien ab 10:00 Uhr geöffnet

Öffnungszeiten Sauna:

Montag:	14:30 bis 21:00 Uhr - FRAUENSAUNA
Dienstag:	14:30 bis 21:00 Uhr
Mittwoch:	10:00 bis 21:00 Uhr
Donnerstag:	10:00 bis 21:00 Uhr
Freitag:	10:00 bis 21:00 Uhr
Samstag - Sonntag:	10:00 bis 18:00 Uhr

Aktuelle Informationen unter www.poessnecker-baeder.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Pößneck:

Kirchplatz 13
Pfarrer J. Reichmann, Tel. 03647 504415
Stadtkirchenamt D. Müller, Tel. 03647 412280, Fax: 03647 504414

Gottesdienste

22.05. - Rogate	10:00 Uhr	Stadtkirche Vorstellungs-GD Konfirmanden
26.05. - Christi Himmelfahrt (Open Air)	14:00 Uhr	Ort den Aushängen entnehmen

Bibelabend im GZ - offen für alle
Mi., 25.05.| 08.06. jeweils um 19:30 Uhr
(25.05. Sommerfest mit Andacht zu Gottes Liebe im Grünen)
Seniorennachmittag im GZ
Mi., 11.05.|08.06. jeweils um 14:30 Uhr
Kirchenmusik/Konzerte für die Region
Kantorei: Probe nach Absprache
Kinderchor: nach Absprache in Kooperation mit dem „Schiff“
Musikalischer Gottesdienst
So., 15.05. um 10:00 Uhr Stadtkirche
Mitwirkende: Kantorei Pößneck,
Orgel u. Leitung: Kantor C. Hofmann;
Lesung und Predigt: Pfarrer J. Reichmann
Kinder und Jugend im „Schiff“ (außer Ferien)
Kl. 1-3: Di.| Kl. 4-6: Mi.| Jungsgruppe: Do., 14:30-15:30 Uhr

Kirchgemeindeverband Krölpa-Öpitz

Ev. Pfarramt Krölpa; Martin-Luther-Str. 6, 07387 Krölpa
Pastorin Ute Thalmann, Tel. 03647 413707

Gottesdienste:

15.05.- Kantate	10:00 Uhr	Krölpa
22.05.- Rogate	09:00 Uhr	Öpitz
	14:00 Uhr	Friedebach
26.05.- Christi Himmelfahrt	14:00 Uhr	Ort bitte den Aushängen entnehmen
05.06.- Pfingstsonntag	13:30 Uhr	Krölpa (Konfirmations-GD)
06.06.- Pfingstmontag	09:00 Uhr	Trannroda
	10:00 Uhr	Herschdorf
12.06.- Trinitatis	09:00 Uhr	Öpitz
	10:00 Uhr	Hütten

Gemeindenachmittage
Do., 19.05., 14:30 Uhr Pfarrhaus Krölpa
Kinderkreis:
Di., 15:00-16:30 Uhr im Pfarrhaus
Konfirmandenprojekt
Kl. 7: 22.05. ab 10:00 Uhr Stadtkirche Pößneck
(Teilnahme am Vorstellungs-GD der Konfirmanden)
05.06. Teilnahme an Konfirmanden-GD
10.06. Abschluss, 17:00 Uhr (Open End)
Kl. 8: 22.05. ab 10:00 Uhr Stadtkirche Pößneck - Vorstellungs-GD
05.06. Konfirmations-GD
10.06. (17:00 Uhr) -11.06. (11:00 Uhr): Zelten im Pfarrgarten Krölpa
Kirchenchor: Mi., 16:00 Uhr im Pfarrhaus Krölpa
(momentan nur nach Absprache und mit 3G-Regel)

Katholische Pfarrgemeinde St. Marien

Kath. Pfarrgemeinde St. Marien; Ernst-Thälmann-Straße 6;
07806 Neustadt an der Orla| Tel. 036481 - 23152 |
kath-kirche-neustadt-orla@gmx.de

Heilige Messe in Pößneck:

So.,	15.05.	10:00 Uhr	
So.;	22.05.	10:00 Uhr	
Do.;	26.05.	10:00 Uhr	Hochfest Christi Himmelfahrt
		10:00 Uhr	Männerwallfahrt zum „Klüßchen Hagis“ mit Kolpingfamilie
So.;	29.05.	10:00 Uhr	Weißer Sonntag
Di.;	31.05.	14:30 Uhr	
So.;	05.06.	10:00 Uhr	Pfingsten (mit Kirchenchor)
Mo.;	06.06.	10:00 Uhr	Pfingstmontag
Di.;	07.06.	14:30 Uhr	
So.;	12.06.	10:00 Uhr	
Di.;	14.06.	14:30 Uhr	
So.;	19.06.	10:00 Uhr	

Kirchenchorproben:
Do. 09.05./02.06.; 19:30 Uhr Pfarrhaus Pößneck

Firmvorbereitung:
Sa. 14.05./21.05./18.06.; 09:00 - 12:00 Uhr im Pfarrhaus Neustadt

Kath. Religionsunterricht:
Kl. 1 - 4: 16.05/20.06.; 14:00 Uhr GS „Am Rosenhügel“ Pößneck
Kl. 5 - 8: nach Absprache mit Fr. Böhm im Gymnasium „Am Weißen Turm“
Kl. 9 - 10: Online-Unterricht bei Frau Günther

Ausflug Männerkreis Ranis:
So. 22.05. Fahrt nach Zeitz mit Gottesdienst und Führung im Dom Zeitz
(Nähere Info´s = Männerkreis) Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder!

Klausurtag in Neustadt:
Sa. 11.06. 09:00 - 16:00 Uhr im Pfarrhaus Neustadt

Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Neustädter Straße 23
Matthias Hubich, Tel.: 03647 416712

Neuapostolische Kirche GZ Rockendorf

Friedebacher Straße 26a
Gemeindeleiter Ralf Franz, Tel. 03647 442547

Gottesdienste:

So.: 10:00 Uhr sowie an jedem 1. und 3. Mittwoch im Monat
So., 15.05., 19:30 Uhr
Mi., 18.05., 19:30 Uhr
So., 22.05., 10:00 Uhr per Videoübertragung mit Stammapostel Schneider aus Berlin
Do., 16.05., 10:00 Uhr Himmelfahrt Bezirksevangelist Mörchel
So., 29.05., 19:30 Uhr
Mi., 01.06., 10:00 Uhr
So., 05.06., 10:00 Uhr Pfingsten
So., 12.06., 10:00 Uhr
Mi., 15.06., 19:30 Uhr

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Pößneck, Flurstraße 3; Tel.: 03647 449291 oder per Videokonferenz (bitte die Zugangsdaten erfragen).
Jeder ist herzlich eingeladen.
Freitag, 18:30 Uhr und Sonntag, 10:00 Uhr
(Di., 31.05. 18:30 Uhr für Fr., 03.06.!)
Der besondere Vortrag am Sonntag hat das Thema: „Warum Gott unser ganzes Vertrauen verdient“.

Wieder Präsenzgottesdienste mit Hybridoption
Seit Beginn der Pandemie im März 2020 fanden alle Gottesdienste von Jehovas Zeugen weltweit ausnahmslos per Videokonferenz statt. Nun freute sich die Gemeinde in Pößneck, jeden Besucher wieder in ihrem Königreichssaal willkommen zu heißen. Zusätzlich bieten sie nun alle Gottesdienste als Hybridveranstaltungen an. So können Personen, die sich aufgrund ihrer persönlichen Umstände besonders vor einer Infektion schützen müssen, alternativ die GD auch per Videokonferenz miterleben und interaktiv teilnehmen.
Weitere Informationen online: *jw.org*

Alle weiteren Informationen bzw. Änderungen entnehmen Sie bitte den Schaukästen an den Kirchen sowie der Tagespresse.
Bleiben Sie behütet und gesund!

Vereine und Verbände

Die Goethe-Gesellschaft Pößneck e. V. lädt ein

„Goethe und Eckermann“
Lesung mit Otti Planerer am 2. Juni 2022

Foto: Otti Planerer

Über allen Gipfeln ist Ruh...
Eckermann und Goethe - Blasrohr und Flöte - so spottete der Dichter Nicolaus Lenau über die beiden, denn sie waren so verschieden, wie diese zwei Instrumente.
Jens Sparschuh hat über beide ein heiteres Buch geschrieben „Der große Coup“. Der große Coup, das ist die Suche von Goethe und Eckermann nach möglichen letzten Worten von Goethe auf dem Sterbebett, die als unsterblich der Nachwelt hinterlassen werden sollen. Noch über den Tod hinaus den Leuten etwas zum Denken aufgeben…
Aus Eckermanns Verzweiflung bei der Suche nach dem passenden Satz für den „großen Coup“ und Goethes Eitelkeit, ist ein sehr vergnügliches Buch geworden. Da spielt es keine Rolle, dass die Gespräche zwischen beiden frei erfunden sind. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend mit der Schauspielerin Otti Planerer.
Herzlich eingeladen sind alle Interessenten am **Donnerstag, 2. Juni 2022** um **19 Uhr in der Aula des Gymnasiums „Am Weißen Turm“ Pößneck.**

Am Tag der gewaltfreien Erziehung kommt der Kinder- und Jugendschutzdienst ins Rollen

Seit 2004 ruft der Deutsche Kinderschutzbund alljährlich am 30. April den Internationalen Tag der gewaltfreien Erziehung aus. Dieser soll die Verantwortung der gesamten Gesellschaft für das gewaltfreie Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen in den Fokus rücken.
Zudem soll er Eltern ermutigen, ihr Ideal einer gewaltfreien Erziehung Wirklichkeit werden zu lassen.
Diesen Tag nahmen Nadine Bernhardt und Beate Walther vom Kinder- und Jugendschutzdienst Huckepack zum Anlass und starteten gemeinsam mit Kombus die Kampagne „Kinderschutz kommt ins Rollen“. An den Bussen sind jetzt entsprechende Aufkleber angebracht, die auf einen Schutzraum aufmerksam machen.

Foto: Cynthia Reller/ Bildungswerk Blitz

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene können sich, wenn sie Gewalt im öffentlichen Raum erleben und sich in der Nähe ein Bus befindet, hilfesuchend an die BusfahrerInnen wenden. Diese sind geschult und sensibilisiert, bieten zunächst einen Schutzraum und helfen entsprechend weiter. In allen Bussen findet sich Infomaterial zur Kampagne und die Kontaktdaten vom Kinder- und Jugendschutzdienst.
Natürlich sind die Mitarbeiterinnen immer ansprechbar und bieten Beratung und Begleitung bei jeglicher Art von Gewalt.

Kontaktdaten:
Kinder-und Jugendschutzdienst „Huckepack“
Nadine Bernhardt und Beate Walther
Bahnhofstraße 5, 07381 Pößneck
03647 428945
01744 160863 / 0152 26600795
kinderschutzdienst@bildungswerk-blitz.de
www.bildungswerk-blitz.de

AWO-Quartier lädt ein - Mai/Juni 2022

Mo., 23.05.2022 | 13:00 - 15:00 Uhr | Aller Anfang ist schwer
Erste Schritte mit dem Tablet - Interessenfindung. In kleinen Schritten in die elektronische Welt. Anmeldung bis 20.05.2022 (max. 6 Teilnehmer).
Fr., 10.06.2021 | 10:00 - 12:00 | Wanderung zum Seerosenteich Nähe Hütten
Je nach Startpunkt beträgt die Wegstrecke drei bis sieben Kilometer (Rucksackverpflegung). Anmeldung bis 09.06.2022. (Unkostenbeitrag für Veranstaltung: 2 € pro Person).

Diese und weitere Veranstaltungen finden Sie auch im Internet unter www.awo-sok.de/mitmachen/quartiersmanagement/.

Quartiersmanagement Pößnecker Innenstadt:
Brauhausgasse 3a (neben dem Busbahnhof)
Ansprechpartner**:** Quartiersmanager Stephan Tetzel
Tel.: 03647 5048882
Mail: quartiersmanagement@awo-sok.de

Motor-Wassersport-Saaletalstauseen Thüringen e.V.

Eine kurze Vorstellung

Unsere Ziele sind die Förderung der geistigen und körperlichen Ertüchtigung der Jugend in Form des Kinder- und Jugend-Motor-Wassersports. Der Jugend-Motor-Wassersport wird durch den Motorbootslalom von 6 bis 15 Jahren mit 5 PS Schlauchboot, ab 16 Jahren mit 15 PS Schlauchboot durchgeführt. Ziel sind die Deutschen Jugendmeisterschaften/Euromeisterschaften/ Weltmeisterschaften im Motorbootslalom.
In der Woche vom **25. Mai bis 29. Mai 2022** führt der Motor-Wassersportverein Saaletalstauseen Mitglied im DMYV ein **Jugendtrainingslager** auf dem Campingplatz Linkenmühle-Hohenwartestausee mit den Motorbooten durch. Es werden auch für Nichtmitglieder kostenlose Schnupperfahrten mit dem Motorboot (für Kids von 6 bis 15 Jahren) angeboten. Bei Interesse können Sie mit dem Jugendleiter Andreas Knauth unter 0160 97446233 oder info@motor-wassersport-saaletalstauseen.de einen Termin vereinbaren.

Hans-Jürgen Knauth
Vereinsvorsitzender

Der 28. Pößnecker Osterspaziergang in Kurzform

Nach zweijähriger Zwangspause konnte die Tradition der Pößnecker Osterspaziergänge am 15. April 2022 wieder aufgenommen und fortgesetzt werden. Für die Organisatoren war das keine leichte Aufgabe, viele Unwägbarkeiten waren im Spiel. An dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an Katharina Zoller von der Pößnecker Stadtverwaltung und an alle mitwirkenden Vereine. Ein besonderer Dank geht an die über 550 Gäste. Dieser enorme Zuspruch war der schönste Lohn für alle Mühen. Einer mehrfachen Bitte entsprechend, nachfolgend eine Zusammenfassung der genannten heimatgeschichtlichen Fakten:

An der Turmhaube, Kreisverkehr Saalfelder Str., spricht Siegbert Würzl über die Industrialisierung.
Tuchmacher und Lohgerber prägen das Handwerk in der Stadt. Mit dem Gesetz über die Gewerbefreiheit fallen ab 1862 alle Innungszwänge. Beste Voraussetzungen sorgen für schnelle Industrialisierung mit einer wirtschaftlichen Entwicklung, die zu großem Wohlstand führt. Etwa 40 Fabriken/Großbetriebe und ebenso viele Villen entstehen. In Pößneck entsteht ein Hallenbad und ein repräsentatives Schützenhaus. Noch heute wird die Stadt vom einstigen Wohlstand geprägt.
Am Gruneberg ging Beate Sickel gedanklich in das Jahr 1591 zurück und berichtete über den Bau einer Bockwindmühle. Darüber und über ihr schnelles ungeklärtes Verschwinden schreibt Hans Walter Enkelmann in einem der nächsten Pößnecker Heimatblätter. Hinter dem Sportplatz, auf dem Reißigweg, verriet Beate Sickel „wo de alte Pießniger Roomhitte gestanden hot“. Rabenhütte nannte man das Schießhaus der Jäger. Diese lockten mit einem angeketteten Uhu Raben an, um auf sie zu schießen. Nachdem der Lockvogel durch ein ausgestopftes Tier ersetzt worden war, kam es zu einem Lausbubenstreich mit schmerzhaften Folgen.
In Schlettwein wurden die Spaziergänger von Yves Günther und Christian Winner erwartet und es ging über den Lämmerberg ins Dorf. Mit Schwert und Strang habe es 1730 bzw. 1752 an höchster Stelle drei Hinrichtungen gegeben und leider auch die Erschießung von Kriegsgefangenen durch die SS 1944. Vom einstigen Rittergut derer von Thüna ist nicht mehr viel zu sehen und die uralte Schule - in der die Kinder nicht dumm bleiben sollten - ist zu einem Wohnhaus umgebaut. Ein weiterer Stopp war am Mühlteich. Die Wassermühle prägte etwa 200 Jahre das Ortsbild und wurde ab 2019 abgerissen. Weiter ging es über den Dorfplatz, erst zur Kirche und dann zum Bergschlösschen. Die vielen, inzwischen hungrigen Gäste, wurden vom Gesangverein musikalisch empfangen und die Kirche stand offen. Yves Günther zählte alle aktuellen Jubiläen auf. Der Gesangverein wurde vor 140 Jahren gegründet, das Bergschlösschen steht seit 135 Jahren und darin feiert der Faschingsverein CCS seit 40 Jahren. Hartmut Bergner nutzte die Gelegenheit und erklärte, dass 1848 per Reichsgesetz die Vereinigungs- und Versammlungsfreiheit zu einem Grundrecht wurde. Danach entstanden neben Gesang- und Turnvereinen z.B. Stenographenvereine und das Dramatisch-musikalische Kränzchen. Detaillierte Informationen mit Zahlen und Fakten zu Schlettwein lassen sich auf den im Dorf neu angebrachten Bild-Text-Tafeln nachlesen und zum Vereinswesen gibt es mehr Information im Museum642.

Hartmut Bergner
Vorsitzender des Vereins für Heimatgeschichte Pößneck

Altenburgfreunde im Verein für Heimatgeschichte Pößneck e. V.

Die Altenburgfreunde treffen sich in der Saison monatlich einmal zum Arbeitseinsatz zur Pflege und Instandsetzung des Zechsteinriffs „Altenburg“.

Nächste Termine: **Samstag, 14. Mai 2022**
Samstag, 18. Juni 2022

Treff: 09:00 Uhr Garagenkomplex am Ende des Altenburgrings

Mitbürger, die uns helfen wollen, den Hausberg von Pößneck zu pflegen, sind herzlich eingeladen.
Wenn möglich sollten Geräte, wie Laubrechen, Ast- und Gartenscheren u. ä. mitgebracht werden.

Ansprechpartner: Rolf Bräutigam, Tel. 03647 420063

Altenburgfreunde e.V.

Neustädter Mal- und Zeichenzirkel e.V.

Malen an verlassenen Orten

Beginnend mit der warmen Jahreszeit ab Mai wird der Neustädter Mal- und Zeichenzirkel e.V. erstmalig regionale verlassene Orte aufsuchen und dort Skizzen als auch fertige Bilder anfertigen. Ziel ist die Herausgabe eines Bildkalenders für das Jahr 2024. Auf der Arbeitsliste des Vereines stehen solche Objekte, wie zum Beispiel die Ziemestalbrücke in Ziegenrück und die Villa Lederwarenfabrik in Pößneck. Wer kann dem Verein noch weitere solcher Objekte nennen? Wichtig ist die Erreichbarkeit vom Vereinsstandort in Lichtenau bis zum Zielort mit einer Fahrtzeit von maximal 30 min.
Wir freuen uns über jeden Hinweis. Diese bitte an zeichenzirkel-neustadt@web.de oder in den Vereinsbriefkasten in Lichtenau, Zum Kalten Tal 5, werfen.

Dieter Beck

Sonstige Mitteilungen

Startschuss für die „Sterne des Sports“ 2022

Auch in diesem Jahr belohnen die Volksbanken und Raiffeisenbanken und der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) bei „Sterne des Sports“, Deutschlands wichtigstem Vereinswettbewerb, wieder das ehrenamtliche Engagement der Sportvereine.
Seit dem 01. 04 2022 sucht die Volksbank Vogtland-Saale-Orla eG die „Sterne des Sports“ 2022. Die Genossenschaftsbank freut sich gemeinsam mit den regionalen Kreissportbünden auch in diesem Jahr wieder über zahlreiche Bewerbungen der Vereine aus dem thüringischen und sächsischen Vogtland, dem Landkreis Saale-Orla und dem Landkreis Saalfeld-Rudolstadt. Bewerbungen sind ausschließlich online unter www.vb-vso.de/sternedessports oder unter www.sterne-des-sports.de möglich. **Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2022.**

Bewerben können sich alle Sportvereine, die unter dem Dach des DOSB organisiert sind. Dabei geht es nicht um „höher, schneller, weiter“, sondern um Werte wie Fairness, Toleranz, Verantwortung oder Klimaschutz. Im Mittelpunkt steht das gesellschaftliche Engagement der Sportvereine und der Verdienst ihrer ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.

Ansprechpartner zum Wettbewerb:
Volksbank Vogtland-Saale-Orla eG
Frau Denise Schuh (Tel.: 03741 269 1500)
E-Mail: denise.schuh@vb-vso.de

Mitmachaktionen des Landratsamtes Saale-Orla

Umfrage zum Thema Mobilität im Saale-Orla-Kreis
Analyse soll helfen, das Mobilitätsangebot im ländlichen Raum bedarfsgerecht zu verbessern / Befragung richtet sich an alle Altersgruppen und läuft bis zum 31. Mai
Eine Teilnahme ist sowohl online unter pvt.to/saaleorla möglich, als auch klassisch mit Zettel und Stift. So liegt der Fragebogen im Landratsamt sowie den Verwaltungen der Städte, Einheitsgemeinden und Verwaltungsgemeinschaften im Saale-Orla-Kreis aus. Zudem steht er unter dem Suchbegriff „Mobilitätsbefragung 2022“ auf www.saale-orla-kreis.de zum Herunterladen und Ausdrucken bereit. Per Hand ausgefüllte Fragebögen können im Landratsamt und den lokalen Verwaltungen abgegeben oder eingesendet werden (Adresse siehe unten).

Was brauchen Familien im Saale-Orla-Kreis?
Bürgerinnen und Bürger sind nach 2019 ein zweites Mal aufgerufen, sich mit Ideen und Vorschlägen für die Fortschreibung des Familienförderplanes zu beteiligen. Hierzu muss nur eine einzige Frage beantwortet werden: Was brauchen Familien im Saale-Orla-Kreis?
Beiträge können bis 17. Juni an Pinnwänden im Foyer des Landratsamtes in Schleiz angebracht oder alternativ per Telefon, E-Mail oder Post eingereicht werden.

Ansprechpartnerin für mögliche Rückfragen ist Sandra Steinmark, Sozialplanerin im Landratsamt Saale-Orla-Kreis, unter 03663 488959 bzw. per E-Mail an sozialplanung@lrasok.thueringen.de.

Einsendungen:

- per Post: Landratsamt Saale-Orla-Kreis
  Fachbereich Soziales, Jugend, Gesundheit
  Oschitzer Straße 4, 07907 Schleiz
- per E-Mail: sozialplanung@lrasok.thueringen.de
- per Fax: 03663 488 492

Veranstaltungskalender

Mai/Juni

14.05.	*Grundschule ‚Am Rosenhügel'* Kennenlerntag für die zukünftigen Erstklässler
15.05. 13:30 Uhr	*Kirche Schweinitz* Musikalischer Pößnecker Sonntagsstreifzug Schweinitz und seine vergangenen Zeiten mit Beate Sickel in Kooperation mit der Musikschule Saale-Orla; Treff: Ortseingang Schweinitz
18.05. 19:30 Uhr	*Stadtbibliothek Bilke* „Lachen bis der Arzt geht!" mit U. S. Levin Eine kabarettistische Lesung.
20.-22.05.	*Viehmarkt und Shedhalle* 30. Saale-Orla-Schau Regionalmesse
14.05. 09:00 Uhr	*Auf der Altenburg* Arbeitseinsatz auf der Altenburg
21.05. 13:30 Uhr	*Jüdeweiner Straße/Neustädter Straße* Pößneck im städtebaulichen Wandel - Stadtrundgang mit Bürgermeister Michael Modde
21.05. 15:00 Uhr	*Sportpark An der Warte* Heimspiel Landesklasse VfB 09 Pößneck gegen FSV Grün-Weiß Stadtroda
28.05. 15:00 Uhr	*Sportpark An der Warte* Heimspiel Landesklasse VfB 09 Pößneck gegen SV SCHOTT Jena II
29.05. 13:00 - 17:00 Uhr	*Historische Schaudruckerei im Bilkenkeller* Hier DRU(e)CKT sich keiner - Historische Schaudruckerei für alle geöffnet
02.06. 19:00 Uhr	*Staatliches Gymnasium ‚Am Weißen Turm'* „Goethe und Eckermann" Lesung mit Schauspielerin Otti Planerer, Gera. Eine Veranstaltung der Goethe-Gesellschaft Pößneck e. V.
11.06. 10:00 - 14:00 Uhr	*Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum* Kinderakademie - Fair naschen
11.06. 20:00 Uhr	*Schützenhaus Pößneck* HEINZ RUDOLF KUNZE - Wie der Name schon sagt
16.06. 20:00 Uhr	*Schützenhaus Pößneck* Die Herkuleskeule - „Hüttenkäse"
18.06. 09:00 Uhr	*Auf der Altenburg Pößneck* Arbeitseinsatz auf der Altenburg
18.06. - 13.11.	*Museum642 - Pößnecker Stadtgeschichte* Sonderausstellung: Brot, Bier und Wein - Esskultur von der Antike bis heute
29.04. - 30.06.	*Gottesackerkirche* Ausstellung „Landschaftsträume" Der Künstler Hans-Jürgen Hartmann aus Hainspitz bei Eisenberg präsentiert seine Werke. Die Ausstellung ist während des Ausstellungszeitraumes geöffnet: Di 14:00 - 17:30 Uhr; Do 14:00 - 15:30 Uhr; Sa 15:00 - 18:00 Uhr
08.03. - 30.06.	*Rathaus* Kabinettausstellung - Meine bunte Gedankenwelt - Die Rudi -. Öffnungszeiten des Rathauses beachten. Eintritt ist frei.
noch bis 04.06.	*Museum642 - Pößnecker Stadtgeschichte* Sonderausstellung: Pößneck im Freistaat Sachsen-Meiningen

Ende des nichtamtlichen Teiles

Amtlicher Teil

Hauptsatzung der Stadt Pößneck/Thüringen

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 20 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl S. 501) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. März 2021 (GVBl S. 113ff) hat der Stadtrat der Stadt Pößneck in seiner Sitzung vom 21.12.2021 sowie mit Ergänzungsbeschluss vom 10.03.2022 die folgende **Hauptsatzung** beschlossen:

§ 1 - Name

Die Stadt führt den Namen „Stadt Pößneck".

§ 2 - Wappen, Flagge, Dienstsiegel

(1) Das Wappen zeigt einen goldenen Löwen auf blauem Grund.
(2) Als Flagge führt die Stadt Pößneck die Farben Schwarz, Gelb und Blau mit dem Wappen über alle drei Farben.
(3) Das Siegel trägt den Hinweis auf Thüringen, das Wappen der Stadt und den Namen „Stadt Pößneck".

§ 3 - Einwohnerantrag, Bürgerbegehren, Bürgerentscheid, Beteiligung von Kindern und Jugendlichen

(1) Die Einwohner können beantragen, dass der Stadtrat über eine gemeindliche Angelegenheit, für deren Entscheidung er zuständig ist, berät und entscheidet (Einwohnerantrag).
(2) Die Bürger können über Angelegenheiten des eigenen Wirkungskreises der Stadt die Durchführung eines Bürgerentscheides beantragen (Bürgerbegehren). Nach Zustandekommen des Bürgerbegehrens wird die Angelegenheit den Bürgern zur Entscheidung vorgelegt, sofern sich der Stadtrat das Anliegen nicht zu eigen macht.
(3) Der erfolgreiche Bürgerentscheid hat die Wirkung eines Stadtratsbeschlusses.
(4) Unter bestimmten Voraussetzungen kann der Stadtrat den Bürgern eine Angelegenheit des eigenen Wirkungskreises der Stadt zur Entscheidung vorlegen (Ratsreferendum).
(5) Das Nähere zum Einwohnerantrag und zur Durchführung von Bürgerbegehren, Bürgerentscheid, Ratsbegehren und Ratsreferendum regelt das Thüringer Gesetz über das Verfahren bei Einwohnerantrag, Bürgerbegehren und Bürgerentscheid (ThürEBBG) in der jeweils geltenden Fassung.
(6) Bei Planungen und Vorhaben, die die Interessen von Kindern und Jugendlichen berühren, sollen diese in angemessener Weise beteiligt werden. Die Beteiligung kann insbesondere erfolgen durch

- die Durchführung von Versammlungen mit Kindern und Jugendlichen entsprechend den Einwohnerversammlungen gemäß § 15 Abs. 1 ThürKO
- Umfragen bei Kindern und Jugendlichen oder
- die Durchführung von Kinder- und Jugendfragestunden.

Der Bürgermeister entscheidet in Abhängigkeit der einzelnen Planungen und Vorhaben, in welcher Form und bis zu welchem Alter die Kinder und Jugendlichen beteiligt werden.

§ 4 - Einwohnerversammlung

(1) Der Bürgermeister beruft mindestens einmal jährlich eine Einwohnerversammlung ein, um die Einwohner über wichtige Stadtangelegenheiten, insbesondere über Planungen und Vorhaben der Stadt, die ihre strukturelle Entwicklung unmittelbar und nachhaltig beeinflussen, oder über Angelegenheiten, die mit erheblichen Auswirkungen für eine Vielzahl von Einwohnern verbunden sind, zu unterrichten und diese mit ihnen zu erörtern. Der Bürger-meister lädt spätestens eine Woche vor der Einwohnerversammlung unter Angabe von Ort, Zeit u. Tagesordnung in ortsüblicher Weise öffentlich zur Einwohnerversammlung ein.
(2) Dem Bürgermeister obliegt die Leitung der Einwohnerversammlung. Er hat im Rahmen der Erörterung den Einwohnern im ausreichenden Umfang Gelegenheit zur Äußerung zu geben. Soweit dies erforderlich ist, kann der Bürgermeister zum Zweck der umfassenden Unterrichtung seine Mitarbeiter sowie Sachverständige hinzuziehen.

(3) Die Einwohner können Anfragen in wichtigen Stadtangelegenheiten, die nicht von der Tagesordnung der Einwohnerversammlung erfasst sind, bis spätestens 2 Tage vor der Ein-wohnerversammlung bei der Stadt einreichen. Die Anfragen sollen vom Bürgermeister in der Einwohnerversammlung beantwortet werden. Ausnahmsweise kann der Bürgermeister Anfragen auch innerhalb einer Frist von drei Wochen schriftlich beantworten.

§ 4a - Einwohnerfragestunde

(1) Bei jeder öffentlichen Sitzung des Stadtrates mit Ausnahme der konstituierenden Stadtratssitzung und Sondersitzungen wird zu Beginn der Stadtratssitzung eine Einwohnerfragestunde durchgeführt. Den Einwohnern soll Gelegenheit gegeben werden, Fragen zu stellen oder Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten.
(2) Jeder Einwohner der Stadt Pößneck ist nach Nennung seines Namens und seines Wohnortes berechtigt, je eine kurze Anfrage an den Bürgermeister zu stellen. Die Redezeit des Fragestellers beträgt höchstens 2 Minuten. Die Anfrage wird vom Bürgermeister oder einem Beschäftigten der Stadt Pößneck mündlich beantwortet. Der Fragesteller kann nach der Beantwortung der Anfrage maximal 2 Zusatzfragen zu der Beantwortung stellen.
Eine Einwohneranfrage ist nur zulässig, wenn sie Angelegenheiten betreffen,

- die in die Zuständigkeit der Stadt Pößneck fallen und öffentlich behandelt werden können
- und deren Beantwortung keine sonstigen Hinderungsgründe entgegenstehen.

Einwohneranfragen zu Tagesordnungspunkten der jeweiligen Stadtratssitzung sind nicht zulässig. Der Bürgermeister kann die Beantwortung von Fragen zurückweisen, die offenkundig unverständlich oder nach Inhalt und/oder Form beleidigend sind.
(3) Ist eine mündliche Beantwortung der Anfrage nicht möglich, so erhält der Fragesteller innerhalb von 6 Wochen eine schriftliche Antwort, sofern der Fragesteller seine Anschrift mitgeteilt hat. Die schriftliche Beantwortung soll dabei in angemessenem Verhältnis zum damit verbundenen Arbeitsaufwand stehen und darf die Funktionsfähigkeit der Verwaltung nicht beeinträchtigen. Die schriftliche Beantwortung soll als Anlage der Niederschrift beigefügt und mit versendet werden.
(4) Eine Aussprache über die Einwohneranfrage findet nicht statt.
(5) Die Einwohnerfragestunde soll 30 Minuten nicht überschreiten. Sind zu Beginn der Einwohnerfragestunde keine Einwohner anwesend oder werden keine bzw. keine weiteren Fragen gestellt, so ist die Einwohnerfragestunde unabhängig von der verstrichenen Zeit durch den Stadtratsvorsitzenden zu beenden.

§ 5 - Vorsitz im Stadtrat

Den Vorsitz im Stadtrat führt ein gewähltes Stadtratsmitglied (Stadtratsvorsitzender), im Falle seiner Verhinderung dessen Stellvertreter. Der Stadtratsvorsitzende darf ausschließlich die Leitung der Stadtratssitzung wahrnehmen.

§ 6 - Bürgermeister

Der Bürgermeister wird unmittelbar von den Bürgern der Stadt gewählt und ist hauptamtlich tätig.

§ 7 - Beigeordnete

(1) Der Stadtrat wählt 2 ehrenamtliche Beigeordnete. Die 2 ehrenamtlichen Beigeordneten sind Ehrenbeamte der Stadt und werden vom Stadtrat aus seiner Mitte für die Dauer der Amtszeit des Stadtrates gewählt.
(2) Der Bürgermeister wird im Falle seiner Verhinderung durch den ersten Beigeordneten vertreten. Falls der 1. Beigeordnete verhindert sein sollte, wird er durch den 2. Beigeordneten vertreten.

§ 8 - Entschädigungsregelung

(1) Die Mitglieder des Stadtrates, die Fraktionen sowie die für die Stadt Pößneck tätigen ehrenamtlichen Bürger erhalten eine Entschädigung.
(2) Die ehrenamtlichen Kommunalwahlbeamten erhalten nach Maßgabe der Verordnung über die Aufwandsentschädigung der ehrenamtlichen Kommunalwahlbeamten auf Zeit die folgenden Aufwandsentschädigungen:
Die Entschädigung für

1. den 1. Beigeordneten beträgt monatlich pauschal 280,00 €,
2. den 2. Beigeordneten beträgt monatlich pauschal 140,00 €.

Im Übrigen gilt die Thüringer Verordnung über die Aufwandsentschädigung der ehrenamtlichen kommunalen Wahlbeamten auf Zeit (ThürAufEVO).
(3) Für die Wahrnehmung besonderer Funktionen und die hierdurch entstehenden höheren Belastungen und Aufwendungen erhalten eine zusätzliche monatliche Entschädigung:

1. die Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse pauschal 80,00 €
2. die Fraktionsvorsitzenden pauschal 80,00 €
3. der Stadtratsvorsitzende pauschal 80,00 €.

Der Stellvertreter des Stadtratsvorsitzenden sowie die Stellvertreter der Ausschussvorsitzenden erhalten neben der Entschädigung nach (4) und (6) für jede Sitzung, in der sie den Vorsitz führen, ein zusätzliches Sitzungsgeld in Höhe von 20,00 €.
Der Vorsitzende eines zeitweiligen Ausschusses sowie sein Stellvertreter erhalten für jede Sitzung, in der sie den Vorsitz führen, ein zusätzliches Sitzungsgeld in Höhe von 20,00 €.
(4) Die Entschädigung der ehrenamtlichen Mitglieder des Stadtrates wird als Sockelbetrag auf monatlich 110,00 € festgesetzt. Die Gewährung erfolgt unabhängig vom Beginn oder Ende einer Tätigkeit jeweils für einen vollen Kalendermonat.
Die zusätzliche monatliche Entschädigung für die Wahrnehmung besonderer Funktionen gem. § 8 (3) der Hauptsatzung wird auch in den Monaten, in denen keine Sitzungen des Stadtrates und der Ausschüsse stattfinden gewährt.
(5) Neben der Entschädigung nach (4) erhalten die Mitglieder des Stadtrates ein Sitzungsgeld in Höhe von 20,00 €. Das Sitzungsgeld wird gewährt für die Teilnahme an Sitzungen des Stadtrates sowie für die nachgewiesene Teilnahme an Fraktionssitzungen, die der Vorbereitung der Sitzung des Stadtrates dienen (1 Fraktionssitzung pro Stadtratssitzung) und für Ausschusssitzungen.
Stimmberechtigte Stellvertreter von abwesenden Ausschussmitgliedern erhalten im Falle der Vertretung des abwesenden Ausschussmitgliedes im Ausschuss das Sitzungsgeld des ordentlichen Ausschussmitgliedes.
Nimmt ein Stadtratsmitglied an einem Tag an mehreren stattfindenden Sitzungen teil, steht ihm maximal für zwei Sitzungen Sitzungsgeld zu. Auf einer Anwesenheitsliste sind Datum, Uhrzeit der Fraktionssitzung sowie die eigenhändige Unterschrift der zur Fraktionssitzung anwesenden Mitglieder nachzuweisen. Die Anwesenheitsliste soll innerhalb eines Monats nach Durchführung der Fraktionssitzung beim Büro des Stadtrates eingereicht werden.
(7) Stadtratsmitglieder, die Arbeiter oder Angestellte sind und die durch Sitzungen, für die Anspruch auf Sitzungsgeld besteht, einen Verdienstausfall erleiden, erhalten hierfür neben den Entschädigungen nach (2), (3) und (4) eine Verdienstausfallentschädigung in Höhe des nachgewiesenen Verdienstausfalls und der nachgewiesenen Auslagen. Selbständig Tätige erhalten eine Pauschalentschädigung gem. § 8 (8) der Hauptsatzung.
Die Ersatzleistungen nach diesem Absatz werden nur auf Antrag sowie für höchstens 8 Stunden/Tag und auch nur bis 19.00 Uhr gewährt.
Die Zeitbeschränkung auf 19.00 Uhr gilt nicht für Stadtratsmitglieder, die im Schichtbetrieb tätig sind und die durch Sitzungen, für die Anspruch auf Sitzungsgeld besteht, einen Verdienstausfall erleiden.
Die Entschädigung für den Verdienstausfall ist spätestens nach 6 Monaten geltend zu machen.
Die vorgenannten Regelungen gelten auch für Stadtratsmitglieder, soweit sie im Auftrag der Stadt an anderweitigen Sitzungen, Besprechungen oder anderen Veranstaltungen teilnehmen.
(8) Selbständige erhalten nach Antrag für Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse zum Ausgleich der dadurch entstehenden Zeitversäumnisse eine pauschalierte Verdienstausfallentschädigung von 15,00 € je Stunde.
(9) Entschädigungen und Sitzungsgelder werden in der ersten Hälfte des nachfolgenden Monats überwiesen.
(10) Für eine notwendige auswärtige Tätigkeit werden Reisekosten nach dem Thür. Reisekostengesetz gezahlt.
(11) Für ehrenamtlich Tätige, die nicht Stadtratsmitglieder sind, gelten die Regelungen hinsichtlich des Sitzungsgeldes, des Verdienstausfalls bzw. der Pauschalentschädigung

und der Reisekosten entsprechend. Ebenfalls werden die nachgewiesenen Auslagen ersetzt.
(12) Die fraktionslosen Stadtratsmitglieder erhalten einen Zuschuss für eigene Geschäftsbedürfnisse in Höhe von 100,00 € im Jahr.
(13) Die Fraktionen erhalten für ihre Geschäftsbedürfnisse einen Zuschuss von 100,00 € pro Mitglied im Jahr.
(14) Die Zuschüsse nach (12) und (13) werden anteilig zum 30.06. und 31.12. eines Jahres ausgezahlt. Für die Höhe der Auszahlung ist die Zahl der Mitglieder der Fraktion zum 30.06. und zum 31.12. eines Jahres maßgeblich.

§ 9 - Auskunft und Akteneinsicht

(1) Der Stadtrat hat das Recht und auf Verlangen eines Viertels seiner Mitglieder die Pflicht, über den Vollzug seiner Beschlüsse und der Beschlüsse der Ausschüsse vom Bürgermeister Auskunft zu fordern und Akteneinsicht zu verlangen.
(2) Wird Akteneinsicht verlangt, so ist in einem Beschluss der Gegenstand der Einsichtnahme konkret zu bezeichnen. Der Stadtrat kann mit der Akteneinsicht einen Ausschuss beauftragen oder einzelne Stadtratsmitglieder für die Durchführung der Akteneinsicht bestimmen.
(3) Sofern ein Ausschuss mit der Durchführung der Akteneinsicht beauftragt wurde, findet die Akteneinsicht grundsätzlich in der Ausschusssitzung statt. Ansonsten wird die Akteneinsicht vom Bürgermeister in den Diensträumen der Stadtverwaltung gewährt. Er hat auch über die Anwesenheit von Mitarbeitern der Stadtverwaltung bei der Akteneinsicht zu entscheiden.

§ 10 - Ausschüsse

(1) Der Stadtrat bildet zur Erfüllung seiner Aufgaben neben dem Hauptausschuss weitere Ausschüsse, welche die Beschlüsse des Stadtrates vorbereiten (vorbereitende Ausschüsse) oder aber einzelne Angelegenheiten abschließend entscheiden (beschließende Ausschüsse).
Die Ausschüsse setzen sich aus den im Stadtrat vertretenen Fraktionen, Parteien, Wählergruppen und Zusammenschlüssen i. S. d. § 27 Abs. 1 S. 5 ThürKO gem. deren personellen Vorschlägen nach dem Verhältnis ihrer Stärke im Stadtrat zusammen.
Bildung, Zusammensetzung und Aufgaben der Ausschüsse regelt im Übrigen die Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse.
(2) Die Ausschusssitze werden nach dem Hare-Niemeyer-Verfahren verteilt. Haben dabei mehrere Fraktionen, Parteien, Wählergruppen oder Zusammenschlüsse gleichen Anspruch auf einen Sitz, so entscheidet die höhere Stimmenzahl, die bei den Wahlen zum Stadtrat erlangt wurde, bei Stimmengleichheit das Los. Der Losentscheid ist für jeden Ausschuss gesondert durchzuführen.
(3) Verändert sich während der Amtszeit das Stärkeverhältnis der Fraktionen, Parteien, Wählergruppen oder Zusammenschlüsse im Stadtrat, so sind diese Änderungen nach vorstehendem (2) auszugleichen. Scheidet ein Stadtratsmitglied aus der ihn entsendenden Fraktion, Partei, Wählergruppe oder Zusammenschluss aus, so verliert er seinen Sitz im Ausschuss.

§ 11 - Beiräte

Der Stadtrat kann für spezielle Problemkreise der Stadt Pößneck zeitweilige Beiräte bilden.
Die Mitglieder dieser Beiräte müssen nicht Mitglieder des Stadtrates, sondern durch ihre fachliche Qualifikation befähigt sein, die Verwaltung bei der Bearbeitung von besonderen Aufgaben zu unterstützen.

§ 12 - Ehrenbezeichnungen

(1) Personen, die sich im besonderen Maße um die Stadt und das Wohl ihrer Einwohner verdient gemacht haben, können zu „Ehrenbürgern“ ernannt werden.
(2) Personen, die durch besondere Leistungen oder in sonstiger vorteilhafter Weise zur Mehrung des Ansehens der Stadt beigetragen haben, können besonders geehrt werden. Der Stadtrat kann dazu prinzipielle Richtlinien beschließen.
(3) Die Verleihung des Ehrenbürgerrechtes und der Ehrenbezeichnung soll in feierlicher Form in einer Sitzung des Stadtrates unter Aushändigung einer Ehrenurkunde vorgenommen werden.
(4) Der Stadtrat kann das Ehrenbürgerrecht und die Ehrenbürgerbezeichnung wegen unwürdigen Verhaltens zurückziehen.

§ 13 - Öffentliche Bekanntmachungen

(1) Satzungen der Stadt Pößneck und Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Pößneck werden öffentlich bekannt gemacht durch Veröffentlichung im Amtsblatt „Pößnecker Stadtanzeiger“.
(2) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen des Stadtrates oder eines Ausschusses werden durch Veröffentlichung in der Ostthüringer Zeitung bekannt gemacht. Zusätzlich wird zum Zwecke der Information über Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen des Stadtrates oder eines Ausschusses auf der Online-Plattform der Stadt Pößneck informiert.
(3) Für sonstige gesetzlich erforderliche (öffentliche, amtliche oder ortsübliche) Bekanntmachungen gilt (1) entsprechend, sofern nicht Bundes- oder Landesrecht etwas anderes bestimmt. Im Übrigen findet die Thür. Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen der Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und Landkreise (Thüringer Bekanntmachungsverordnung) in ihrer jeweiligen Fassung Anwendung.
(4) Kann wegen eines Naturereignisses oder anderer unabwendbarer Ereignisse eine Satzung nicht in der durch Abs. 1 festgelegten Form öffentlich bekannt gemacht werden, erfolgt in dringenden Fällen die öffentliche Bekanntmachung der Satzung durch Verteilung von Flugblättern an die Haushalte im Stadtgebiet. Nach Weg fall des Hinderungsgrundes wird die öffentliche Bekanntmachung der Satzung unverzüglich in der nach Abs. 1 festgelegten Form nachgeholt; auf die Form der Bekanntmachung ist dabei hinzuweisen.

§ 14 - Sprachform

Die in dieser Hauptsatzung verwandten personenbezogenen Bezeichnungen gelten für Frauen, Männer sowie alle weiteren Geschlechtsformen.

§ 15 - Inkrafttreten

Die Hauptsatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung vom 09.10.2009 in der Fassung der letzten Änderung vom 27.07.2021 außer Kraft.

Pößneck, den 3. Mai 2022
Stadt Pößneck
Modde
Bürgermeister (Siegel)

Hinweis:
Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen.
Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Pößneck für das Haushaltsjahr 2022

Die Stadt Pößneck erlässt folgende am 07.04.2022 durch den Stadtrat beschlossene

Haushaltssatzung der Stadt Pößneck für das Haushaltsjahr 2022

Auf der Grundlage des § 55 der Thüringer Kommunalordnung erlässt die Stadt Pößneck folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird hiermit festgesetzt; er schließt
im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 19.131.810 €

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 39.508.350 €

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind vorgesehen in einer Höhe von 0 €.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird festgesetzt mit 0 €.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
   a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 395 v. H.
   b) für die Grundstücke (B) 410 v. H.
2. Gewerbesteuer 400 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 2.900.000 € festgesetzt.

§ 6

Es gilt der als Anlage beigefügte Stellenplan.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2022 in Kraft.

Pößneck, den 12.05.2022
Michael Modde
Bürgermeister - Siegel -

Gemäß § 57 Abs. 3 ThürKO liegt die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen in der Zeit vom 16.05.2022 bis 31.05.2022 während der üblichen Dienststunden in der Stadtverwaltung Pößneck, Neustädter Str. 1, Fachbereich Finanzen, zur Einsichtnahme aus. Darüber hinaus besteht jederzeit die Möglichkeit der Einsichtnahme bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung.
Um terminliche Vorabstimmung unter 03647/500-204 wird gebeten.

Beschlüsse

Aus dem öffentlichen Teil des Haupt- und Finanzausschusses vom 29.03.2022

Beschl.-Nr.: HFA-237/2022
Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 24.02.2022

Beschl.-Nr.: HFA-225/2022
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistungen für die Neuverrohrung des Griebsenbaches unter der Neustädter Straße an die Firma August Dohrmann GmbH, aus 07318 Saalfeld, mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von 190.353,27 € brutto.

Beschl.-Nr.: HFA-226/2022
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, den Auftragsbeschluss vom 16.09.2021 zur Lieferung von Feuerschutzkleidung für die Feuerwehr Pößneck zum Gesamtpreis von 59.999,80 € auf die Summe von 60.494,25 € zu ändern.

Aus dem öffentlichen Teil der Stadtratssitzung Nr. 18 vom 07.04.2022

Beschl.-Nr. 18-2/2022
Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtratssitzung Nr. 17 vom 10.03.2022

Beschl.-Nr.: 17-3/2022
Der Stadtrat beschließt die vorliegende Fassung des „Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes“ für die Stadt Pößneck als künftige Arbeitsgrundlage.

Beschl.-Nr.: 17-4/2022
Der Stadtrat beschließt anliegende Änderung des beschlossenen Satzungsentwurfes der Hauptsatzung der Stadt Pößneck.

Beschl.-Nr.: 17-5/2022
Der Stadtrat beschließt, das Einvernehmen zu den Elternbeiträgen, gemäß Anlage, für die Kindereinrichtungen „Kinderland“ und „Wirbelwind“ zu erteilen.

Beschl.-Nr.: 17-6/2022
Der Stadtrat beschließt die Vertragsanpassung zur Planungsleistung „Ausbau Karl-Marx-Straße, 3. Bauabschnitt“, zum Ingenieurvertrag 3480/2004 des Ingenieurbüros Pieger-Wehner GmbH, gem. anliegender Honoraraufstellung vom 16.12.2021.

Beschl.-Nr.: 17-7/2022
Ablehnung des Antrages der Fraktionsgemeinschaft Grüne/SIP „Bindersches Kaufhaus - für soziale Zwecke - Räume für den Pößnecker Tafel e.V.“

Beschl.-Nr.: 17-8/2022
Ablehnung des Antrages der Fraktionsgemeinschaft Grüne/SIP „Jeder Balkon ein Kraftwerk! Solar Balkon, Plug-In-Module in Pößneck realisieren“

Jagdgenossenschaft Herschdorf / Hütten / Trannroda

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Herschdorf / Hütten / Trannroda

am: 30.05.2022 um 19:00 Uhr
in: Hütten BLITZ e.V.

ergeht hiermit an alle Grundstückseigentümer von bejagbaren Flächen in der Flur Herschdorf / Hütten / Trannroda eine recht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Jagdvorstandes
3. Kassenbericht für die Jagdjahre 2019 / 2020 / 2021
4. Bericht der Revision
5. Beschluss über den Reinertrag
6. Beschluss zu Änderungen bei den Jagdpächtern
7. Entlastung des Jagdvorstandes, der Kassiererin und der Kassenprüfer
8. Ausführung der Jagdpächter
9. Neuwahl des Jagdvorstandes
10. Anfragen und Anträge
11. Schlusswort

Anmerkung:
Bei Verhinderung kann sich jeder Jagdgenosse durch seinen Ehepartner, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte volljährige Person oder durch ein volljähriges Mitglied der Jagdgenossenschaft vertreten lassen. Ein bevollmächtigtes Mitglied der Jagdgenossenschaft darf höchstens drei Jagdgenossen vertreten. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Für juristische Personen handeln verfassungsmäßig berufene Organe. **Bei Änderungen der Eigentumsverhältnisse bejagbarer Flächen ist ein aktueller Grundbuchauszug vorzulegen.**
Die Durchführung der Versammlung erfolgt unter Einhaltung der zu diesem Zeitpunkt geltenden Hygienevorschriften.

Der Jagdvorstand

Neuwahlen der Schiedsstelle der Stadt Pößneck stehen an

Gerichte sind wichtig - aber nicht immer notwendig!

Leider werden die Zivilgerichte auch in Bagatellsachen immer mehr in Anspruch genommen. Dabei wird oft in einem langwierigen Verfahren mit umfangreichen Schriftsätzen durch alle Instanzen gestritten. Ein solches Verfahren sollte den Fällen vorbehalten bleiben, die unbedingt der gerichtlichen Klärung bedürfen.
Ein „erstrittenes Urteil“ führt nicht unbedingt zum Erfolg. Es fördert auch nicht immer den Rechtsfrieden zwischen den Parteien, die häufig als Nachbarn, Geschäftspartner oder sonst im täglichen Leben weiterhin miteinander auskommen müssen. Streitschlichtung - wie sie die Schiedsstelle anbietet - ist hier allemal der bessere und auch kostengünstigere Weg.

Für die „kleinen“ Strafsachen...

Bei vielen kleinen Straftaten muss der „Verletzte“ erst einmal zur Schiedsstelle, ehe Privatklage vor dem Strafgericht gegen den „Beschuldigten“ erhoben werden kann.
Solche Schlichtungsverhandlungen finden z. B. statt bei Hausfriedensbruch, Beleidigung, Verletzung des Briefgeheimnisses, leichter Körperverletzung, Bedrohung und Sachbeschädigung, deren Verfolgung nicht im öffentlichen Interesse ist. Innerhalb kurzer Zeit werden die Betroffenen von der Schiedsfrau oder dem Schiedsmann zur Verhandlung geladen. Wie die Erfahrung zeigt, werden dabei über die Hälfte der Fälle gütlich - nämlich durch eine rechtsverbindliche Schlichtung - beigelegt, so dass die Gerichte nicht mehr bemüht werden müssen. Bei „kleinen“ Straftaten und „kleinen“ bürgerlich-rechtlichen Streitigkeiten sollte man in der Regel zuerst die Schiedsstelle anrufen.

Bewerben Sie sich bitte bis 15. Juni 2022!

Das Ehrenamt der Schiedsfrau oder des Schiedsmannes können insgesamt 3 Bürgerinnen bzw. Bürger übernehmen, die mindestens 25 und höchstens 70 Jahre alt sind. Zur Vermeidung gerichtlicher Auseinandersetzungen besteht die Aufgabe der Schiedspersonen darin, festgefahrene Konfliktsituationen und verhärtete Fronten durch Verhandlungsgeschick aufzubrechen und dadurch kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zivilrechtlicher und strafrechtlicher Art zu schlichten und durch Abschluss eines entsprechend zu protokollierenden Vergleiches zu beenden. Die Schiedspersonen werden in vielfältigen Bereichen tätig, z. B. in Nachbarschaftsstreitigkeiten, Ärger mit dem Vermieter, bei Schmerzensgeld und sonstigen Schadenersatzansprüchen, aber auch in Fällen leichter Körperverletzung, des Hausfriedensbruches, der Beleidigung oder der Sachbeschädigung. Die 6. Wahlperiode der Schiedspersonen der Stadt Pößneck endet im August 2022. Neuwahlen stehen an. Die Schiedspersonen werden vom Stadtrat gewählt bzw. können auf Wunsch wiedergewählt werden. Nach Bestätigung der gewählten Schiedspersonen durch das Amtsgericht erfolgt danach durch den Direktor des Amtsgerichtes die Verpflichtung der Schiedspersonen. Die Amtsdauer beträgt 5 Jahre. Die Schiedspersonen werden für ihr Amt u. a. durch Seminare und regionale Fortbildungsveranstaltungen des Bundes Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V. (BDS) hinreichend ausgebildet. Weitere Informationen über die Tätigkeit der Schiedspersonen erhalten interessierte Bürgerinnen und Bürger unter „www.schiedsamt.de“ oder direkt bei der Stadtverwaltung Pößneck, Schiedsstelle, Neustädter Straße 1 (Telefon-Nr. 500231).
Wer in Pößneck wohnt und Interesse an dieser ehrenamtlichen Aufgabe hat, bereit ist, etwas Zeit zu opfern, geduldig zuhören kann und ein offenes Ohr für die Probleme der Menschen hat, schreib- und redegewandt ist sowie Freude und Geschick an und in der Verhandlungsführung hat, wird gebeten, sich schriftlich bis zum **15. Juni 2022** bei der Stadtverwaltung Pößneck, Fachbereich Innere Dienste, Neustädter Straße 1, 07381 Pößneck, zu bewerben.

Informationen zum Zensus

Der Zensus 2022, die große Volkszählung, startet am 15. Mai 2022 und dauert 12 Wochen. In unserem Landkreis werden ca. 150 ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte die Vor-Ort-Befragungen vornehmen. Um den Einwohnern des Saale-Orla-Kreises eventuelle Unsicherheiten zu nehmen, beantwortet das Team Zensus 2022 des Landratsamts des Saale-Orla-Kreises noch einmal wichtige Fragen.

1. Werden alle Bürger befragt?
Nein, der Zensus 2022 ist eine Bevölkerungszählung, die sich im Vergleich zu traditionellen Zählungen auf bereits bestehende Verwaltungsregister stützt. Um die Qualität dieser Datenbasis zu verbessern, werden auf Stichprobenbasis ca. 15 Prozent der Bevölkerung zusätzlich direkt befragt.

2. Sind meine Daten, die ich gebe geschützt?
Der Datenschutz hat bei der Durchführung einen sehr hohen Stellenwert. Alle Erhebungsbeauftragten und Bedienstete sind gemäß § 16 Bundesstatistikgesetz zur Geheimhaltung verpflichtet worden. Diese Geheimhaltungspflicht besteht auch nach Beendigung ihrer Tätigkeit fort. Außerdem dürfen die erfassten Daten nicht an staatliche Institutionen weitergegeben werden, also weder Polizei noch Finanzamt oder andere Behörden.

3. Stehen die Erhebungsbeauftragten unangemeldet vor der Tür?
Nein, alle Auskunftspflichtigen erhalten schriftlich eine Vorankündigung, so dass sie sich auf den Termin einstellen können.

4. Muss man den Erhebungsbeauftragten Auskunft erteilen?
Ja, es besteht Auskunftspflicht. Diese ist gesetzlich in § 24 Abs. 1 ZensG geregelt. Generell gilt, dass Auskunftspflichtige, die keine, unvollständige oder falsche Auskünfte geben, durch Zwangsgeld zur Auskunftserteilung angehalten werden. Dies gilt ebenso für verspätete Auskünfte. Sollten Sie zum Termin der Befragung im Urlaub gewesen sein, bitten wir Sie, sich unbedingt zu melden.

5. Wie lang dauert die Befragung?
Für die Befragung sollten pro Person maximal 3 Minuten eingeplant werden.

6. Wie erkenne ich den Erhebungsbeauftragten?
Alle Erhebungsbeauftragte können sich ausweisen. Auf diesem Dokument finden Sie neben dem vollständigen Namen auch die Kontaktdaten der Erhebungsstelle.

7. Muss sich der Bürger gegenüber dem Erhebungsbeauftragten ausweisen?
Nein, der Erhebungsbeauftragte ist nicht befugt einen Ausweis oder andere Dokumente von den Bürgern einzusehen. Dies ist auch nicht notwendig, da die mündlich gemachten Angaben der Bürger händisch in einen Fragebogen übernommen werden.

8. Betritt der Erhebungsbeauftragte mein Haus bzw. meine Wohnung?
Nein, grundsätzlich nicht. Die Befragungen für den Zensus 2022 erfolgen an der Tür, ohne die Wohnung zu betreten.

9. Wo kann ich anrufen, wenn ich weitere Fragen habe?
Wenden Sie sich bitte an das Team Zensus 2022, Tel: 03663 488-125 oder -126. Außerdem ist die Geschäftsstelle Zensus 2022 in Pößneck in der Wohlfarthstraße 3-5 Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie Montag bis Donnerstag von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet. Eine vorherige Terminvereinbarung ist wünschenswert.

… noch ein Hinweis:
Stichtag der Befragung ist der 15. Mai 2022. Das bedeutet, dass sich alle Angaben, die Sie machen, auf diesen Tag beziehen, auch wenn die persönliche Befragung erst im Juni oder Juli erfolgt.

Ende des amtlichen Teiles

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de

Impressum

„Pößnecker Stadtanzeiger“
Herausgeber: Stadt Pößneck, Markt 1, 07381 Pößneck, Tel. 03647/500-0 **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Textteil:** der Bürgermeister der Stadt Pößneck, Michael Modde, Markt 1, 07381 Pößneck
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Daniel Wolf, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9240921, E-Mail: d.wolf@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis**: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.